www.buergerblatt-soyen.de

Ausgabe 129 Februar 2018 März 2018

Das Soyener Bürgerblatt

Nachrichten aus dem Rathaus, den Vereinen und den Verbänden der Gemeinde Soyen

Kirchreiter Lichteradvent ein voller Erfolg

Viele fleißige Helfer bescherten besinnliche Stunden rund um die Marienkirche.

Selbst der Nikolaus mit Begleitung war Gast in Kirchreit

Bei herrlichem Winterwetter fand zum 3. Mal der kleine, aber feine und sehr liebevoll geschmückte Lichteradvent in Kirchreit statt. Die vielen Besucher erfreuten sich an Schmankerln wie Rehragout mit Hauberlingen, Spiralkartoffeln, Weihnachtsnudeln, Feuerzangenbowle oder feinste Törtchen und Kaffee. In den reichlich geschmückten Weihnachtshütten gab es viel Kunsthandwerk zu bestaunen und zu kaufen. Der Kindergarten und die Soyener Chöre sorgten für besinnliche Stunden in der Kirche. Jagdhorn-, Alphorn- und Turmbläser rundeten das weihnachtliche Programm um die Kirche ab. Selbst der Nikolaus nebst dem Krampus, begleitet von 2 Engeln, kam zu Besuch nach Kirchreit. Maria Hinterberger mit ihren Landfrauen Soyen / Schlicht möchte sich „bei allen ehrenamtlichen Helfern, die uns nach anfänglichen Startschwierigkeiten mit den Hütten zur Seiten standen, recht herzlich bedanken“.

Weihnachtliche Klänge beim Lichteradvent in Kirchreit

Ein fester Bestandteil des Lichteradvents sind die musikalischen Darbietungen innerhalb und außerhalb der Kirchreiter Marienkirche. Die Eröffnung wurde traditionell von den „Soyener Jagdhornbläsern“ übernommen. An verschiedenen Stellen rund um die Kirche konnten die ersten Gäste den Klängen lauschen. Die Kinder des Integrationskindergarten waren die ersten Künstler in der Kirche. Weihnachtliche Lieder umrahmten die auf bayrisch vorgelesene Weihnachtsgeschichte. Das begeisterte Publikum lauschte anschließend den abwechslungsreichen Liedern von „Bel Canto“und den „Ramsauer Mädels“ mit Querflöten und Klarinette. Ein zauberhaft inszeniertes Krippenspiel wurde nach einer kurzen Pause von den Kindern der Kindertagesstätte St. Peter vorgetragen. Im Anschluss lud der „Soyner Kirchenchor“ die Zuhörer zum Verweilen und Innehalten mit ruhigen Weihnachtsliedern ein. Der Soyener Kinderchor war als nächstes an der Reihe. In verschiedenen Besetzungen wurde das Publikum mit liebevollen Liedern auf das nahe Weihnachtsfest eingestimmt. Ein besonderes Schmankerl waren sicherlich die Alphornbläser aus Seebruck, die zwischen den einzelnen Darbietungen in der Kirche die Besucher des Lichteradvents begeisterten. Mit einem stimmungsvollen Konzert mit vielen bekannten Melodien rundete der Chor „Circle of friends“ die Konzerte in der Kirche gekonnt ab. Zum Abschluss konnte man bei Bratwurstsemmel und Glühwein noch den Turmbläsern lauschen. Die Landfrauen möchten sich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei allen Gruppen - es waren dieses Jahr mehr als 200 Mitwirkende - für die musikalische Umrahmung bedanken.

Spende vom Lichteradvent

Vom Erlös des Lichteradvents in Kirchreit konnten die Landfrauen, einer Familie im Gemeindebereich, 500 Euro überreichen.

Kurze Pause für die fleißigen Landfrauen

Ein herzliches Dankeschön...

...an Firma Schiller, Manuel Jäger, Hubert und Florian, die Jäger und an alle Hauberling- Bäckerinnen Vielen Dank auch an die organisatorische Gestaltung des musikalischem Programm sowie an alle anderen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Lichteradvents beigetragen haben.

Neues aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 19.12.2017 Der Wasser- und Bodenverband Altensee-Halmsee ist zuständig für Räumung und Pflege der Bäche im Bereich Altensee, Buchsee bis Fischbach. Durch die Entwässerung der Gegend zwischen Altensee, Halmsee und Fischbach leistet der Verband einen wichtigen Beitrag zur Pflege der Kulturlandschaft, die ansonsten der Gemeinde zur Last fallen würde. Üblicherweise erfolgen Ausbesserungen am Bachsystem einmal pro Jahr durch freiwillige Leistung der Mitglieder, meist in Handarbeit. Ausgaben des Verbands werden seit jeher durch den Vorsteher getätigt und unmittelbar von den Mitgliedern eingezogen. Mit Antrag vom 14.12.2017 beantragte der Verband nun eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde Soyen für einen außergewöhnlich

Zur Pflege der Kulturlandschaft wurde der Bach zwischen Halmsee und Altensee von fleißigen Helfern geräumt

hohen Baggereinsatz am Auslauf des Altensees. Dieser finanziellen Unterstützung stimmte der Gemeinderat nicht zuletzt in Anerkennung der stetigen Leistungen des Verbandes zu.
Für die Hilfsgütertransporte nach Osteuropa, organisiert durch Ingrid Freundl, genehmigte der Gemeinderat einen Zuschuss in Höhe 650,00 EUR.
Ebenso finanziell unterstützt der Gemeinderat die Jugendarbeit der Stadtkapelle Wasserburg mit einem jährlichen Beitrag in Höhe von 30,00 EUR pro zu unterrichtenden Jugendlichen aus dem Gemeindebereich.

Über die dritte Förderprogrammstufe können auch die weit entfernteren Ort wie Hinterleiten mit Breitband versorgt werden

Gemeinderatssitzung vom 16.01.2018 Zu Beginn der ersten Sitzung des Rates in 2018 informierte der Bürgermeister über den Termin zur diesjährigen Bürgerversammlung am 22. März (die entsprechende Bekanntmachung finden Sie in dieser Ausgabe des SBB). Geplant ist zudem eine Anliegerversammlung zur Auflösung/Sanierung von Bahnübergängen im Bereich Grasweg/Buchsee. Anfang März werden alle Vereinsvorstände ins Rathaus eingeladen mit dem Ziel, die neuen gesetzlichen brandschutzrechtlichen Vorgaben für Vereinsräume und Vereinsfeste vorzustellen und geeignete Maßnahmen zu diskutieren und zu erarbeiten, um weiterhin Vereinsarbeit und Veranstaltungen im Rahmen der Vorgaben zu ermöglichen.
Die Kirchenverwaltung St. Nikolaus Albaching stellte mit Schreiben vom 22.12.2017 einen Antrag auf erhöhte Förderung für zwei Kinder aus der Gemeinde Soyen, die im Kinderhaus Schatzkiste in Albaching betreut werden. Der Gemeinderat Soyen stimmt diesem Antrag auf Erhöhung des sog. X-Faktors für das Kindergartenjahr 2018 zu. Eine Deckelung wird nicht festgelegt. Die Erhöhung des X-Faktors wird damit für alle betroffenen Kinder mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Soyen beschlossen.
Mit Schreiben vom 04.12.2017 informierte die Katholische Kirchenstiftung St. Nikolaus in Albaching die Gemeinde Soyen über die Gründung eines Kita-Verbundes in den Pfarreien Pfaffing und Albaching sowie den Pfarrverbänden Rott am Inn und Edling. Die Kirchenstiftung St. Peter Soyen überträgt mit Wirkung zum 01.09.2018 die Betriebsträgerschaft ihrer Kindertageseinrichtung St. Peter Soyen auf die Kirchenstiftung St. Nikolaus in Albaching und benötigt hierzu die Zustimmung der Gemeinde Soyen. Hintergrund des Kita-Verbundes ist die einheitliche Verwaltung und förderrechtliche Abwicklung aller Kindertageseinrichtungen über eine zentrale Stelle, hier die Katholische Kirchenstiftung St. Nikolaus in Albaching mit Pfarrer Josef Huber.

Rechtzeitig zum Jubiläum soll die Fassade des Feuerwehrhauses Schlicht renoviert sein

Die Lücke zwischen Soyen und der B15 kann geschlossen werden. Der Radweg Strohreith zur B15 ist in Planung

Hierzu sind die Zustimmung zur Vertragsübernahme und die Anerkennung der Bedarfsnotwendigkeit der Plätze nach Art. 7 BayKiBiG in der Kindertageseinrichtung durch die Gemeinde erforderlich. Dem Antrag wurde stattgegeben.
Es besteht die Möglichkeit über die dritte Förderprogrammstufe des Breitbandausbaus, dem sog. Höfebonus, die Bereiche Hinterleiten, Königswart und Bischof (Brunnenanlage des Wasserzweckverbandes) mit Glasfaser zu versorgen. Das Förderverfahren muss wiederum vollständig vollzogen werden, um die 80 % Förderung erreichen zu können. Voraussetzung hierzu ist die Ausschöpfung und Abrufung der Mittel aus dem Förderschritt 1 und 2, die Gemeinde Soyen erfüllt diese Voraussetzung und wird daher an diesem weiteren Ausbauschritt teilnehmen. Der Bebauungsplan Soyen-Süd ist fertiggestellt und befindet sich zurzeit in der Bekanntmachungsphase. Es folgen nun die Behördenbeteiligungen. Wer die Planunterlagen einsehen möchte, kann dies entweder im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten erledigen oder online unter www.soyen.de/startseite/bekanntmachungen/ abrufen.
Der Bürgermeister informierte über die Planungen zum Radwegebau Strohreit B 15, zurzeit wird geprüft, ob eine Förderung beantragt werden kann.
Anlässlich ihres bevorstehenden Jubiläums hat die Feuerwehr Schlicht den Wunsch geäußert, dass die Fassade des Feuerwehrhauses saniert und neu gestrichen werden sollte. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung entsprechende Angebote einzuholen.

Gemeinde Soyen

So sieht der fertigestellte Bebauungsplan Soyen-Süd aus

EVS 2018 - warum Selbstständige davon beruflich und privat profitieren

Landesamt für Statistik sucht insbesondere noch Haushalte mit Selbstständigen in Bayern, die gegen eine Geldprämie von mindestens 85 Euro an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 teilnehmen.

Daten sind die notwendige informationelle Infrastuktur für eine moderne leistungsfähige Gesellschaft. Um die Lebensverhältnisse und Veränderungen im Konsumverhalten der Bürger in Bayern korrekt widerspiegeln zu können, muss die Einkommens- und Verbauchsstichprobe (EVS) alle fünf Jahre aktualisiert werden. 2018 ist es wieder soweit! Selbstständige profitieren von einer Teilnahme an der Erhebung gleich doppelt: aus beruflicher und privater Sicht.

Ziel der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) ist es, zuverlässige Daten über die Lebensverhältnisse und das Konsumverhalten der gesamten Bevölkerung in Deutschland zu gewinnen. Die Ergebnisse der EVS sind somit eine vereinfachte Beschreibung komplexer Massenphänomene in Zahlen und Fakten, die als Grundlage für rationale unternehmerische Entscheidungen benötigt werden. Um als Entscheidungsträger im Berufsleben auf eine solide Datenbasis zurückgreifen zu können, ist es wichtig, dass sich auch die Selbstständigen in ausreichender Zahl an der EVS beteiligen.
Privat profitieren die Teilnehmer der EVS von einem ausführlichen Überblick über ihre privaten Ausgaben. Viele Selbstständige stellen sich die Frage, wie sie Rücklagen für schlechte Monate oder für die Altersvorsorge bilden können. Oder wie hoch ihre privaten Fixkosten sind, die sie bedienen müssen. Die Beteiligung an der EVS kann ihnen dabei helfen, diese Fragen zu beantworten.
Kommen Sie als Teilnehmer in Frage? Um auch 2018 wieder repräsentative Daten für die Wirtschaft bereitstellen zu können, suchen wir vor allem noch Haushalte in denen Selbstständige leben. Egal ob Sie mit anderen Personen zusammen oder alleine leben, keine oder mehrere Kinder haben, jung oder alt sind, als Arzt, Rechtsanwalt, Unternehmensberater, Fotograf, Journalist oder Freelancer z.B. in Würzburg, Bayreuth, Nürnberg, Landshut oder München leben und wofür Sie Ihr Geld ausgeben. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!
Wir schützen Ihre Daten! Bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik ist der Datenschutz umfassend gewährleistet. Geheimhaltung und Datenschutz haben für uns oberste Priorität. So gilt für die EVS, wie auch für alle anderen amtlichen Erhebungen, das Rückspielverbot, d.h. das Finanzamt, andere Behörden oder Dritte haben keinerlei Zugriff auf Ihre persönlichen Angaben. Alle Angaben werden von uns selbstverständlich streng vertraulich behandelt und völlig anonym nur für statistische Zwecke verwendet.
Wenn Sie mitmachen möchten, gehen Sie am besten direkt auf die Internetseite der EVS: www.evs2018.de. Hier finden Sie detaillierte Informationen und ein Teilnahmeformular für die EVS 2018, sowie ausgewählte Ergebnisse der EVS 2013. Haben Sie darüber hinaus noch Fragen? Rufen Sie uns einfach unter unserer kostenfreien Rufnummer 0800/57 57 001 an. Sie können sich auch per E-Mail (evs2018@statistik.bayern.de) an das Bayerische Landesamt für Statistik wenden. Wir helfen Ihnen gerne weiter und freuen uns über Ihre Beteiligung an der EVS 2018.

Der Bürger Blatt fragt: Wozu eigentlich Bürgerversammlung?

Die Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern schreibt im Art. 18 vor, dass der Erste Bürgermeister verpflichtet ist, mindestens einmal jährlich, auf Verlangen des Gemeinderats auch öfter, eine Bürgerversammlung zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten einzuberufen.
Die Bürgerversammlung dient der Information der Gemeindebürger, der Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten und der Verabschiedung von Empfehlungen an den Gemeinderat.
Die Tagesordnung darf nur gemeindliche Angelegenheiten beinhalten. Den Vorsitz in der Bürgerversammlung führt der erste Bürgermeister oder ein von ihm bestellter Vertreter. Das Wort kann grundsätzlich nur Gemeindebürgern erteilt werden; Ausnahmen hiervon kann jedoch die Bürgerversammlung beschließen. Empfehlungen von Bürgerversammlungen müssen innerhalb von drei Monaten vom Gemeinderat behandelt werden.

Lieber Bürger Blatt,

besuchen Sie doch einfach in diesem Jahr einmal unsere Bürgerversammlung und machen Sie sich selbst ein Bild von dieser Veranstaltung. Wir stellen für diesen Abend ein umfassendes Informationspaket für die Bürger/innen zusammen, das neben Statistiken, Haushaltszahlen, einem Rückblick auf Projekte des Vorjahres auch einen Ausblick auf die geplanten Maßnahmen in 2018 vermittelt. Sie können zu den einzelnen Themen Fragen oder gegen Ende der Veranstaltung zudem Anträge stellen.
Auch die Gemeinderäte werden an dieser Veranstaltung teilnehmen, zum einen, um Meinungen und Wünsche der Bürger/innen aufzufassen, zum anderen, um Fragen zu Gemeindethemen zu beantworten.
Damit die vielen Informationen auch gut verarbeitet werden können, unterbrechen wir die Veranstaltung mit einer Pause für einen ebenso wichtigen wie angenehmen Punkt: Die Ehrung junger Bürger/innen für besondere schulische oder berufliche Abschlüsse bzw. Erfolge.
In diesem Zusammenhang möchten wir unsere alljährliche Bitte wiederholen: Informieren Sie uns bitte, sollte in Ihrem Familien-, Bekanntenkreis ein junger Erwachsener sein, den wir in den Kreis dieser zu ehrenden Personen einbeziehen sollten.
Nicht zuletzt hat unsere Bürgerversammlung auch zusätzlich einen gemütlichen Teil. Eine gute Bewirtung und angenehme Unterhaltungen verlängern den Abend oft über das offizielle Veranstaltungsprogramm hinaus.

Wir laden alle Bürger/innen herzlich ein.

Einladung zur Bürgerversammlung

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht zum Jahre 2017
3. Vorschau und Planung 2018
4. Neues aus dem Rathaus
5. Wünsche und Anträge

Karl Fischberger 1. Bürgermeister

Donnerstag 22. März 2018 - 19.30 Uhr Dorfwirt Soyen

Landkreis Rosenheim sucht Jugendschöffen

Einsatzort: Jugendschöffengericht Rosenheim und die Jugendkammer am Landgericht in Traunstein

Am Ehrenamt eines Richters interessierte Bürger sollen sich bei ihrer Gemeinde melden Für das Jugendschöffengericht Rosenheim und für die Jugendkammer am Landgericht in Traunstein werden für die Jahre 2019 bis 2023 Laienrichter gesucht. Das Jugendamt des Landkreises Rosenheim ist aufgefordert, eine Vorschlagsliste zu erstellen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden deshalb gebeten, sich bis 23. Februar bei ihrer Gemeindeverwaltung zu melden.
Letztlich bleibt es dem Jugendhilfeausschuss des Landkreises Rosenheim vorbehalten, die Jugendschöffen dem Gericht vorzuschlagen. Erste Voraussetzung, um das Ehrenamt eines Laienrichters ausüben zu können ist die deutsche Staatsbürgerschaft. Das verantwortungsvolle Amt verlangt zudem in hohem Maß Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige und körperliche Fitness, um Verhandlungen jederzeit konzentriert verfolgen zu können. Das Mindestalter beträgt 25 Jahre, das Höchstalter 70 Jahre. Als Schöffe kann berufen werden, wer zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste sowohl im Landkreis als auch im Bezirk des Amtsgerichts wohnt. Die Amtsdauer beträgt vier Jahre, in diesem Fall von 2019 bis 2023. Ausdrücklich sind auch deutsche Staatsbürger mit Migrationshintergrund aufgefordert, sich als Jugendschöffe zu bewerben, um die Lebenswelt und kulturelle Hintergründe in den Verhandlungen einbringen zu können.

Einer der Einsatzstellen der Schöffen: Das Lansdgericht in Traunstein

Ehrenamtliche Richter wie Jugendschöffen wirken in gerichtlichen Verfahren der ersten Instanz mit, in denen Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren oder Heranwachsende bis unter 21 Jahre angeklagt sind, die mittelschwere oder schwere Straftaten zum Gegenstand haben. Beteiligt sind sie darüber hinaus in allen Berufungsangelegenheiten. Die Jugendschöffen nehmen in der Hauptverhandlung das Richteramt in vollem Umfang und mit gleichem Stimmrecht wie der Berufsrichter wahr. Sie sollen bei der Feststellung des Sachverhalts und der Beurteilung von Tat und Täter ihre Lebenserfahrung und ihren gesunden Menschenverstand einbringen. Darüber hinaus wird bei Jugendschöffen eine erzieherische Befähigung und Erfahrung vorausgesetzt.

Der Justitia dienen, ein schönes Ehrenamt

Weitere Auskünfte über das Amt des Jugendschöffen bzw. über die Bewerbung erteilt das Kreis- jugendamt unter der Telefonnummer 08031 392 2301.
Auf der Homepage https://www.landkreis-rosenheim.de/jugendamt/ des Kreisjugendamtes Rosenheim finden sie außerdem Informationen und Formulare zur Jugendschöffenwahl 2018.

Schöffenwahl 2019-2023 - Benennung von Personen für die Vorschlagsliste

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zurzeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird. Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden. Das Mindestalter für die Schöffen beträgt 25 Jahre, das Höchstalter 70 Jahre. Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen.
Sie können Ihre Vorschläge bis zum 15.03.2018 schriftlich oder persönlich an die Gemeinde Soyen richten:

Gemeinde Soyen Riedener Str. 11 83564 Soyen
E-Mail : georg.machl@soyen.de Tel.: 08071/9169-13

Wir benötigen folgende Angaben:

- Familienname, Geburtsname, Vorname
Geburtsdatum, Geburtsort
Straße, Hausnummer, Wohnort

-Beruf

- Ggf. Zeiten früherer Schöffentätigkeiten

Für Rückfragen stehen wir gerne persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

Kontakte: Gemeinde Soyen 2018

Gemeinde Soyen
Riedener Str. 11
83564 Soyen
Tel. 08071/9169-0
Fax 08071/9169-20
gemeinde@soyen.de

Bauhof
Anschrift Bauhof Soyen Riedener Str. 11
83564 Soyen 08071 916922

Mitarbeiter:
Leitung Bauhof Jakob Heinrich mobil 0179 530 530 1
Wasserwart Josef Eberl mobil 0179 530 530 3
Klärwärter Christain Müller mobil 0179 530 530 2
Hausmeister Markus Fischberger mobil 0179 530 304 0

Wertstoffhof
Anschrift Wertstoffhof Soyen
Mühlthal 34 Telefon 0 80 72 / 25 74
Verantwortliche Lorenz Ganslmeier
und Friedrich Kieninger

Öffnungszeiten:
Sommerzeit: Mittwoch: 15.00-18.00 Uhr
Freitag: 13.00-17.00 Uhr
Samstag: 08.00-12.00 Uhr

Winterzeit: Freitag: 13.00-17.00 Uhr
Samstag: 09.00-12.00 Uhr

Mikrozensus 2018 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Bayerisches Landesamt für Statistik

Auch im Jahr 2018 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Wohnsituation befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2018 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2018 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation. Neben der Wohnfläche und dem Baualter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der zu zahlenden Miete sowie die Nebenkosten erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbe-fragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren

insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statis-tik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Be-suche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2018 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Bioabfälle getrennt sammeln = Restmüll reduzieren

Bananenschalen, verschimmeltes Brot oder Kaffeesatz sie sind Bioabfälle, die der Landkreis Rosenheim seit einem Jahr auf den Wertstoffhöfen sammelt. Dieses kostenfreie Angebot hilft, die Restmüllmenge zu reduzieren. Um die Sammlung und den Transport der Bioabfälle möglichst einfach und komfortabel zu gestalten, gibt das Personal auf sämtlichen Wertstoffhöfen des Landkreises 10 Liter- Kunststoffeimer und dazu passende Papiertüten aus. Strikt zu meiden sind Kunststoffbeutel, auch solche aus kompostierbaren Kunststoffen. Begründet ist dies durch die Verwertung der Bioabfälle. Aus ihnen wird Energie erzeugt und deshalb werden sie vor der Kompostierung in einer Vergärungsanlage behandelt. In der zur Verfügung stehenden Zeit bauen sich die Kunststoffbeutel nicht ab. In weiterer Folge würden sie dann im Kompost oder in der Erde wieder auftauchen.

Ganz sicher zu den Bioabfällen gehören gekochte und ungekochte Speiseabfälle, Fleisch und Wurstreste, Knochen, Küchenfette oder verdorbene Lebensmittel. Sie alle haben gemein, dass sie nicht für die Eigenkompostierung im Garten geeignet sind.

Die getrennte Erfassung der Bioabfälle ist daher eine sinnvolle Ergänzung zu der weitverbreite- ten Eigenkompostierung. Zudem können die nicht zu den Bioabfällen gehörenden Grünabfälle aus dem Garten wie Gras, Laub, Strauch- oder Baumschnitt weiterhin zu den Wertstoffhöfen oder Kompostieranlagen gebracht werden.

Für die Entsorgung von gewerblichen Abfällen etwa aus Kantinen oder Restaurants ist die Sammlung von Bioabfällen nicht geeignet. Die Bioabfälle aus privaten Haushalten können auf den Wertstoffhöfen in haushaltsüblichen Mengen in 120 Liter-Tonnen entsorgt werden, die im Deckel mit der Aufschrift „Bioabfall“ gekennzeichnet sind.

Das Sachgebiet Kreislaufwirtschaft/ Abfallberatung bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürger, die sich im ersten Jahr an der getrennten Erfassung von Bioabfällen beteiligt haben und bittet alle anderen, dieses Angebot des Landkreises Rosenheim wahrzunehmen.

Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter www.landkreis-rosenheim.de sowie im Sachgebiet Kreislaufwirtschaft/Abfallberatung, telefonisch unter 08031 392 4313 oder per E-Mail unter abfallberatung@lra-rosenheim.de.

Die neu Bio- Tüte: Sauberkeit und Hygiene sind gewahrt

Otto Lederer informierte sich in Soyen zum Thema Schule

In seiner Funktion als Mitglied des Ausschusses für Bildung und Kultus besuchte Landtagsabgeordneter Otto Lederer im Januar die Grundschule Soyen. Offensichtlich angetan von dem, was ihn dort erwartete, was er sehen und in einem Gespräch mit der Schulleiterin und dem Bürgermeister an Informationen mit nach Hause nehmen konnte, schreibt er: *„Ich habe den Eindruck, dass die Grundschule in Soyen durch engagierte Lehrerinnen sowie einer innovativen Schulleiterin gut geführt wird. Neben einem intakten Schulleben gibt es in Soyen auch ein bestens renoviertes Schulgebäude mit großzügigen Räumlichkeiten. Herausragend ist dabei vor allem die Schulbibliothek, die sehr gut angenommen wird. Hier steckt viel Engagement aller Beteiligten dahinter. Meine Gratulation hierzu! Ich möchte mich bei der Schulleiterin, Frau Daniela Birken, der gesamten Schulfamilie und der Gemeinde, stellvertretend hier bei Bürgermeister Karl Fischberger, für deren Einsatz zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler sehr herzlich bedanken.“*

v.l. Landtagsabgegordneter Otto Lederer, Schulleiterin Daniela Birken, Bürgermeister Karl Fischberger

MEinS wird DEinS!!!

Viele Kleidungsstücke haben die Schüler der Grundschulen Soyen und Pfaffing gesammelt, welche dann direkt nach München zum VINTY´S-Secondhand-Modeshop transportiert wurden. Mit den Erlösen unterstützen die Organisatoren in diesem Jahr arbeitende Kinder in Indien. Schätzungsweise 60 Millionen Mädchen und Jungen müssen zum Familieneinkommen beitragen und können deswegen keine Schule besuchen. Mehr als 300 von ihnen sollen im Don Bosco-Zentrum in Balprafulta in Mumbai in Abendkursen ausgebildet werden. Damit gehören die beiden Grundschulen zu den rund 350 Gruppen, die jedes Jahr dem Beispiel des Heiligen Martin folgen und wie er die Kleidung teilen. Unter dem Motto „Jeder kann Sankt Martin sein“ trennten sich die Kinder von Fußballtrikots, Jeanshosen und Lieblingsshirts. Seit 15 Jahren führen die *„**aktion hoffnung**“* der Diözese Augsburg und das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ die Aktion „Meins wird Deins“ durch. Die gesammelte Kleidung wird von haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern im „Eine-Welt-Zentrum“ der „aktion hoffnung“ sortiert. Dort bekommt jedes verkaufbare Stück ein buntes Etikett mit dem Logo der Aktion und wird dann in den VINTY´S-Secondhand-Modeshops der „aktion Hoffnung“ verkauft.

Der neue Elternbeirat (v.l.): Christine Dirnecker, Julia Wieser, Christiane Seidl, Karin Ganslmeier, Karin Krippner, Tom Gütter

Neue Elternbeiräte der Grundschule Soyen

In Grundschule Soyen wurden die neuen Elternbeiräte für das Schuljahr 2017/2018 gewählt:

1. Vorsitzender: Tom Gütter
2. Vorsitzende: Julia Wieser
Kassiererin: Karin Krippner
Schriftführerin: Christiane Seidl
sowie Christine Dirnecker und Karin Ganslmeier

Großzügige Spende von der Sparkasse

In der spannenden Sachbilderbuchreihe „Meyers kleine Kinderbibliothek – Licht an!“ entdecken kleine Forscher, was normalerweise im Dunkeln liegt. Mit einer „Taschenlampe“ aus Papier können Kinder ab 4 Jahren unter den Entdeckerfolien gezielt bunte Szenen „beleuchten“ und in verborgene Welten eintauchen.
Dank einer Zuwendung der Sparkasse Wasserburg konnten diese Medien für die Schulbücherei Soyen angeschafft werden. Und schnell waren unsere Kinder zu begeistern, ihre eigenen Papiertaschenlampen zu basteln, mit denen sie nun alle 40 Bände der Reihe in der Bücherei ausleihen und erforschen können.
Den Einsatz ihrer Taschenlampen wollten die kleinen Kunden der Schulbücherei auch dem Spender vorführen. Andrea Beham folgte dieser Einladung gerne, bestaunte die gebastelten Werkzeuge und ließ sich in die Geheimisse dieser Bücher einweihen.
Herzlichen Dank Frau Beham, dass Sie sich unserem Anliegen angenommen haben, herzlichen Dank an die Sparkasse, die das Licht für uns angemacht hat!

Großzügige Spende von der RSA Bank

Neu und doch klassisch, das Sams kommt wieder in die Kinos, die Verlage haben aus einer klassischen Buchreihe ansprechende Medien für alle Altersklassen neu aufgelegt.
Sams ist ein respektloses, witziges, vorlautes, kindliches Wesen mit roten Haaren, Rüsselnase und blauen Punkten im Gesicht. Es trifft an einem Samstag Herrn Taschenbier und erklärt ihn kurzerhand zu seinem Papa.
Und ein Sams darf auf keinen Fall in der Schulbücherei fehlen!

Ein Sams kann Wunschpunkte einlösen oder verschenken. Einen dieser Punkte erhielt Martin Birkmeier, der den Sams in der Schule begrüßte. Prompt löste er ihn ein und wünschte sich einen Samskuchen! Kein Problem, er konnte ihn für sich und seine Mitarbeiter/innen der RSA-Bank in Soyen sofort mitnehmen!
Einen samsigen Dank an die RSA eG, die dem frechen Kerl den Einzug in unsere Schulbücherei ermöglichte!

Auf Wiedersehen und vielen Dank, Birgit

Am Dienstag, 19. Dezember 2017, verabschiedete sich die Grundschule Soyen von Birgit Mandel, der langjährigen Leitung der Mittagsbetreuung. Die Kinder überreichten ihr im Rahmen einer kleinen Feier selbstgebastelte Sterne mit guten Wünschen, für die jeweils ein Teelicht entzündet wurde. Außerdem gab es von jedem der Anwesenden – Schülern, Lehrkräften, dem Bürgermeister Karl Fischberger, dem Team der Mittagsbetreuung und den Vertretern des Elternbeirats – zum Abschied eine Rose.
Wir bedanken uns bei Frau Mandel auch auf diesem Wege noch einmal sehr für die äußerst positive Zusammenarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Daniela Birken für das Team der Grundschule Soyen

Neues aus der Kindertagesstätte St. Peter

Am Freitag, den 12. Januar, hat sich die Rabengruppe auf in den Wald gemacht. Nach dem Morgenkreis haben wir uns richtig warm angezogen, damit wir nicht frieren, wenn wir unterwegs sind. Haben wir auch nichts vergessen? Mit dem Leiterwagen ausgerüstet ging es dann los in Richtung Wald. Dort angekommen, mussten wir erst unser „Nest“ bauen, einen Kreis aus Ästen, in dem wir alle Platz haben sollten. Alle haben zusammen geholfen, um viele große, kleine, lange, dicke und dünne Äste zu sammeln und in den Kreis zu legen. Geschafft!
Nach der ersten Anstrengung haben wir es uns bequem gemacht und ließen uns die mitgebrachte Brotzeit schmecken. Als alle satt waren, ging es ans Erleben im Wald. Er wurden Zapfen, Blätter Bucheckern und viele andere Schätze gesammelt, Lager und Höhlen gebaut und Verstecke entdeckt.
Viel zu schnell war der Vormittag an der frischen Luft vorbei und nach einem kurzen Abschiedskreis machten wir uns müde, aber gut gelaunt, auf den Weg zurück zum Kindergarten. Einstimmig haben die Kinder beschlossen, dass wir bald wieder einen Tag im Wald verbringen müssen!
Anna Stieglbauer, Leiterin Kita St.Peter

O, war das kuschelig auf den Blättern !

DANKESCHÖN

Die Elternbeiräte der Grundschule Soyen, des Kindergartens St. Peter, sowie des Integrationskindergartens bedanken sich recht herzlich bei allen Soyener Eltern, die sich an der Spendensammlung für die Wasserburger Tafel beteiligt haben.

Kita St. Peter Soyen

Februar - März 2018

Februar 2018			
03.02.	14.00-16.00	Strickdamen - Handarbeiten	Pfarrzentrum
05.02.	19.00	KLJB - OV Runde	Pfarrzentrum
06.02.	13.30	Frauenbund - Faschingskranzl	Dorfwirt - Pizzeria
07.02.	14.00	60+ - Patenprojekt "Jugend in Arbeit"	Rathaus
09.02.	14.30	EBR Schule - Kinderfasching	Grundschule Soyen
12.02.	08.30	Frauenbund - Frühstück	Schellenberger Hof
22.02.	19.30	Frauenbund - Vortrag "Kinder+Tschernobyl	Pfarrzentrum
24.02.	14.30	Frauenbund - Zirkus Krone	Abfahrt Pfarrzentrum
28.02.	14.00-16.00	60+ - Monatstreff	Dorfwirt - Pizzeria
März 2018			
03.03.	14.00-16.00	Strickdamen - Handarbeiten	Pfarrzentrum
05.03.	19.00	KLJB - OV Runde	Pfarrzentrum
10.03.	08.30	Gbv - Baumschneidekurs	Treffpunkt wird bekanntgegeb
15.03.	19.30	Gbv - Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Dorfwirt - Pizzeria
16.03.	14.00-17.00	Integrationskindergarten - Tag der offenen Tür	Integrationskindergarten
16.03.	15.00-17.00	EBR Schule - Schulflohmarkt	Grundschule Soyen
22.03.	**19.30**	**Gemeinde - Bürgerversammlung**	**Dorfwirt - Pizzeria**
28.03.	14.00-16.00	60+ Monatstreff	Dorfwirt - Pizzeria

Das nächste Bürgerblatt erscheint Anfang April 2018

Textbeiträge an: buergerblatt-soyen@gmx.de Anzeigen und Werbung an: buergerblatt-anzeigen@gmx.de

Praxis für Evolutionspädagogik®.
DENKARIUM
Die Lernberatung in Ihrer Nähe.

Gezielte Hilfe bei:
- Lernblockaden
- schlechten Noten
- ADS/ADHS
- Prüfungsängsten
- LRS (Lese-Rechtschreibschwäche)
- etc.

Mit der einzigartigen Kombination aus der Neurologie, Kinesiologie und Evolutionspädagogik®

Denkarium · Nadine Lüke
Heubergweg 12 · 83539 Pfaffing
Telefon: 08076 - 889 65 34
www.lernberatung-denkarium.de

von BÜRGERN für BÜRGER

Das Soyener Bürgerblatt

Vielen Dank für ihre engagierte Mitarbeit

vhs

Volkshochschule Wasserburg
vhs-Angebote in Soyen Schule

-Pilates Anfänger
9 x Mi, ab 21. Februar, 17.00 – 18.00 Uhr
-Pilates
9 x Mi, ab 21. Februar, 18.00 – 19.00 Uhr,
-Pilates Anfänger
7 x Mi, ab 6. Juni, 17.00 – 18.00 Uhr,
-Pilates
7 x Mi, ab 6. Juni, 18.00 – 19.00 Uhr,

Telefonische Beratung und Anmeldung unter vhs Wasserburg, 08071 / 4873.

KITA SOYEN

Anmeldung für 2018/2019

Sie können Ihr Kind jederzeit, nach telefonischer Vereinbarung, in der Kindertagesstätte St. Peter anmelden. Anmeldeschluss ist Freitag, der 20.04.2018. Informationen über die Kita finden Sie auf unserer Homepage www.kita.soyen.de.
Wir freuen uns auf Sie!

Anna Stieglbauer und das Team der Kita Soyen

Freitag 16. 03. 2018
Grundschule Soyen
von 15 – 17 Uhr

Kindersachen
FLOHMARKT

veranstaltet vom Elternbeirat
der Grundschule Soyen.
Ein kleines Stehcafè wird mit kalten
Getränken, Kaffee, Gebäck und Kuchen alle Anwesenden versorgen.
Wir freuen uns auf ein heiteres
Schachern und einen schönen Nachmittag!

Termine für Bauwillige

Monat	Bauausschuss	Annahmeschluss		Bauanträge
Januar	Dienstag	23.01.2018	Freitag	12.01.2018
Februar	Dienstag	20.02.2018	Freitag	09.02.2018
März	Dienstag	27.03.2018	Freitag	16.03.2018
April	Dienstag	24.04.2018	Freitag	13.04.2018
Mai	Dienstag	15.05.2018	Freitag	04.05.2018
Juni	Dienstag	12.06.2018	Freitag	01.06.2018
Juli	Dienstag	24.07.2018	Freitag	13.07.2018
September	Dienstag	18.09.2018	Freitag	07.09.2018
Oktober	Dienstag	16.10.2018	Freitag	05.10.2018
November	Dienstag	20.11.2018	Freitag	09.11.2018
Dezember	Dienstag	11.12.2018	Freitag	30.11.2018

Gemeinde Soyen
Riedener Str. 11
83564 Soyen
Tel. 08071/9169-0
Fax 08071/9169-20
gemeinde@soyen.de
www.soyen.de

Die Termine
und jeweiligen
Bekanntmachungen
sind einsehbar unter:
http://www.soyen.de/
startseite/bekanntmachungen/

Erste-Hilfe-Kurse des BRK in Wasserburg

Deutsches Rotes Kreuz

Die Erste Hilfe Ausbildung wendet sich grundsätzlich an alle Interessierten, da keinerlei Vorkenntnisse erforderlich sind. Im Besonderen ist der Kurs für Führerscheinbewerber aller Führerscheinklassen, sowie für zukünftige Ersthelfer im Betrieb geeignet. Der Kurs besteht aus hauptsächlich praktischen Bestandteilen, so dass die Teilnehmer die wichtigsten lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei Unfällen und Notfällen kennen- aber auch anwenden lernen

Veranstalter: BRK Wasserburg
Uhrzeit: 09.00 – ca. 16.30 Uhr
Wochentag: Samstag

Datum	*14.04.2018*	*08.09.2018*
27.01.2018	*28.04.2018*	*28.09.2018*
10.02.2018	*26.05.2018*	*13.10.2018*
24.02.2018	*09.06.2018*	*27.10.2018*
17.03.2018	*14.07.2018*	*24.11.2018*
31.03.2018	*11.08.2018*	*08.12.2018*

Helferkreis Soyen

Gesucht wird dringend eine 2-3 Zimmer Wohnung für eine iranische Familie mit zwei Kindern. Sie sprechen alle schon recht gut Deutsch und sind dabei, sich gut hier zu integrieren.

Das Jobcenter übernimmt die Miete.
Für Fragen ist Monika Bacher erreichbar, unter 08071-5975 210

Pfarrzentrum

SOYENER HANDARBEITS-GRUPPE

Begegnungen mit Menschen e.V.

Wir stricken wieder...

Samstag 3. Febr.
Samstag 3. März
Samstag 7. April
Samstag 5. Mai
Samstag 2. Juni
Samstag 7. Juli ..

KATHOLISCHER FRAUENBUND RIEDEN - SOYEN

12.2.18
13.30 Uhr

Faschingskranzl

da Salvatore e Massimo

9.2.18 14.30
Schulturnhalle

KINDER FASCHING

Elternbeirat

CIRCLE OF FRIENDS

Homepage: www.circle-of-friends-soyen.de

E-Mail: circleoffriends.soyen@gmail.com
Proben: donnerstags ab 20.00h, Pfarrzentrum Soyen

Frauenchor und Band (mit Männern!)
Leitung: Chrissy Pfaller

Termine:
18.02.18 Pfarrzentrum 10.00h
25.03.18 Reitmehring 08.30h
01.04.18 Edling 10.00h
25.04.18 Reitmehring Firmung
weitere Termine auf der Homepage

Interesse am Singen? oder Begleitung? Bitte einfach melden!

Kontakt: Monika Niedermeier Tel. 08071 40770 Gabi Freundl Tel. 08071 51180

Tischlein deck Dich

Eine neue Sitzgruppe für die Waldkinder

INTEGRATIONS-KINDERGARTEN

Dank einer großzügigen Spende von der Sparkasse Wasserburg, vertreten durch Frau Andrea Beham, und der Firma Keller & Kalmbach GmbH, vertreten durch Herrn Rudolf Karl, über jeweils 500,- €, können sich die Kinder der Waldgruppe des Integrationskindergartens in Soyen nun endlich über eine besondere Sitzmöglichkeit im Zirkuswagen freuen.

Im Zirkuswagen des Integrationskindergartens, der seit 2013 idyllisch in einem Weiler nahe des Dorfes Soyen am Waldrand steht, werden jeden Tag bis zu 24 Kinder betreut. Diese halten sich mit ihren Betreuern überwiegend im Freien auf. Der Zirkuswagen dient ihnen bei schlechter Witterung zum Aufwärmen, Brotzeitmachen und als Gruppenraum. Die „Indoor"- Aktivitäten fanden bis vor kurzem auf dem Boden des Gruppenraums statt. Die Idee für eine kluge Sitzmöglichkeit, die nicht zu viel Platz einnehmen aber gleichzeitig jedem Kind einen guten Platz am Tisch ermöglichen würde, gab es zwar schon länger, nur fehlte es an den finanziellen Mitteln.

Dank der Spenden konnte Schreiner Johannes Bauer einen großen mobilen Tisch, klappbare Bänke und ineinander stapelbare Hocker bauen. Im Handumdrehen ist nun der neue Tisch für die Brotzeit gedeckt und egal ob groß oder klein, jeder findet hier einen bequemen Platz. Der Tisch lässt sich später einfach zusammenklappen und in der kleinen Abstellkammer platzsparend verstauen. Ebenso die Bänke, die sich flach an die Wand kippen lassen. So entsteht mit ein paar wenigen Handgriffen wieder viel Platz für den Sitzkreis und gemütliche Vorleserunden bei Ofengeknister und Regenwetter.

Christian Neef, Leiter Integrationskindergarten Soyen

Für den Zirkuswagen des Integrationskindergarten wurde eine neue Sitzgruppe angeschafft

Integrationskindergarten Soyen

„Feliz Navidad“ im Container-Wohnheim

Helferkreis Soyen

Zu einer Weihnachtsfeier im kleinen Rahmen hatte der Helferkreis am 23.12. 2017 die Bewohner des Container-Wohnheims eingeladen, nachdem diese tags zuvor eifrig die Räumlichkeiten geputzt hatten. Im unteren Aufenthaltsraum wurden nach der Begrüßung zunächst gemeinsam einige bekannte deutsche Weihnachtslieder gesungen. Sehr schön war die musikalische Begleitung von Flöten und Gitarren. Mit dem spontanen Mitsingen der Flüchtlinge verschiedener Nationalitäten haperte es zwar noch ein wenig, aber so bemühten sich die meisten, die deutschen Texte mitzulesen. Anschließend gab es eine kleine Bescherung für die anwesenden Flüchtlinge. Dafür waren von fleißigen Händen im Voraus Pakete mit Lebensmitteln und kleinen Geschenken gepackt worden, für die Kinder auch Spielsachen. Die „Soyener Strickdamen“ haben ebenfalls mit Strümpfen und anderen selbstgestrickten Artikeln zur Bescherung beigetragen.

Mit dem von einem Afrikaner angestimmten Lied „Feliz Navidad“ von Jose´Feliciano konnten dann doch alle zum Abschied mitsingen. Eine besondere Zugabe kam von dem afghanischen Jugendlichen Mahdi Bahaduri, der noch ein selbst komponiertes Lied mit viel Gefühl sang und „rappte“.

Maike Bederna

Ehrenamtliche Patinnen und Paten helfen Jugendlichen

PATEN Projekt Jugend in Arbeit

Schulabschluss- Berufsfindung- Bewerbungen- Praktikum- Lehrstelle

Wir suchen Paten: Engagierte Bürger begleiten Jugendliche bei ihrem Start ins Berufsleben (ab 7. Klasse Mittelschule)

-Sie möchten sich für Jugendliche enga gieren - Ansprechpartner sein?
-Sie haben einen „guten Draht“ zu Jugendlichen?
-Es macht Ihnen Spaß, mit Jugendlichen zu arbeiten?
-Sie haben Verständnis und Geduld und wollen dessen Stärken mit ihm entdecken?
-Sie nehmen sich Zeit, an Regionaltreffen der Patengruppe teilzunehmen?
-Sie möchten unsere Fortbildungsangebote für Patinnen und Paten nutzen?

Das Patenprojekt „Jugend in Arbeit“ gibt es mittlerweile seit gut 10 Jahren im Landkreis Rosenheim und über 200 Paten engagieren sich erfolgreich in unserem Projekt. Wir sind an jeder Mittelschule im Landkreis vertreten. Seit Mai 2015 bieten wir die Unterstützung auch an der Mittelschule in Wasserburg an. Gerne würden wir diese Unterstützung weiter ausbauen, da der Bedarf von Jugendlichen größer ist, als die momentane Anzahl an ehrenamtlichen Paten.

In der Regel treffen sich die Paten 1x/Woche mit ihrem Schützling und unterstützen ihn auf dem Weg ins Berufsleben. Die Inhalte der Treffen, sowie Zeit und Ort der Treffen werden jeweils individuell festgelegt und jeder kann sich im Rahmen seiner Möglichkeiten einbringen. Interessante Fortbildungen, Betriebsbesichtigungen und Work-Shops werden angeboten, ebenso wie mehrere Austauschtreffen. Die Patenschaft wird durch die regionale Projektleitung professionell und pädagogisch betreut.

Interessierte Soyener Bürger können sich unverbindlich über das Projekt beim Gruppenkoordinator, Walter Rieger, Tel: 08075/8103 oder der Projektleitung für den nördlichen Landkreis Rosenheim, Regina Haidn, Tel: 01573/40 92 990 o. rh@junge-arbeit-rosenheim.de oder www.patenprojekt-rosenheim.de informieren. (siehe auchSeite 19 60plus)

OBERMAIER
MONTAGESERVICE & DIENSTLEISTUNG
Zu vermieten:
Minibagger · Rüttelplatte
3-Seiten-Kipper
Partyzelt (ca. 6x11 m)
Terrassen- u. Pflasterbau
Andreas Obermaier · Koblberg 26 · 83564 Soyen
Mobil: 0173-7537322 · Telefax: 08071-597917 · E-Mail: md.obermaier@online.de

Maria Schlosser
STEUERBERATERIN
Hochfeldstraße 2
83549 Eiselfing
Tel.: 0 80 71 / 922 67-51
Fax: 0 80 71 / 922 67-52
info@steuerberaterin-schlosser.de
www.steuerberaterin-schlosser.de

Firmgruppe „Die verrückten Pflänzchen“

Sakrament der Firmung

Die Firmgruppe 1 mit (v.l.): Monika Huber, Lea Krötzinger, Katharina Machl, Sabine Binsteiner, Annabell Freundl, Regina Schloifer, Lenie Kebinger, Hanna Krötzinger und Edda Kebinger

Firmgruppe 1

Die verrückten Pflänzchen. So nennt sich eine der fünf Firmgruppen in Soyen. Wir haben am 25.04.2018 Firmung und arbeiten an einem Projekt, um unser Dorf zu verschönern. Rund um den Wohncontainer möchten wir gerne die leere Fläche bepflanzen und für die Kinder Spielmöglichkeiten erschaffen, z.B. einen Sandkasten oder ein Spielhäuschen aufstellen.Jetzt unsere Bitte: Wer hat noch einen Sandkasten zuhause, den er nicht mehr braucht, oder wer ein Spielhäuschen im Garten stehen, in das niemand mehr reingeht? Oder vielleicht kennen Sie jemanden, bei dem diese Dinge nur rumstehen. Wir könnten solche Sachen gebrauchen. Geben Sie uns Bescheid und wir kommen vorbei, um es anzuschauen. Wenn es passt, kümmern wir uns auch um den Abbau und den Abtransport. Für die Pflanzaktion benötigen wir mehrjährige Blumen und Stauden, sowie Sträucher (nicht zu hoch).

Wir sind auch am Staudentauschtag des Gartenbauvereins vor Ort, der uns bei unserem Projekt behilflich ist. Wir freuen uns über Eure Unterstützung! Bitte meldet Euch unter der E-Mail Adresse oder der Telefonnummern:
lea.kroetzinger@gmail.com - Monika Huber: 08071/3109 - Edda Kebinger: 0176/60005545

Die Firmgruppe 2 ist eine reine Jungenmannschaft, begleitet von Ingrid Freundl. Als Projekt ist die Mithilfe am Hilfswerk von Frau Freundl, Triumpf des Herzens, angesagt: Ware sortieren, verpacken und einräumen.
Auf unserem Bild (v.l).: Firmbegleiterin Ingrid Freundl, Maxi Blabsreiter, Michael Grasse, Michael Freundl, Florian Ibetsberger und Sebastian Ramm

Auch die Firmgruppe 3 ist eine fast reine Jungenmannschaft. Nur haben sie sich als Verstärkung dann noch Nadine Kulinyak dazu geholt. Betreut werden sie von Markus Fischberger und Harry Ott. Im Zuge ihres Projektes haben sie sich entschlossen, für den Kindergarten ein Hochbeet zu bauen. Auf dem Bild (v.l.): vorne Josef Spagl, Christoph Fischberger, Niklas Ott, Christoph Grill, Nadine Kulinyak und Pascal Wittchow, hinten Harry Ott und Markus Fischberger.

Die Begleiterinnen Firmgruppe 4 sind Karin Gütter und Andrea Frankl, tatkräftig unterstützt von Gerda Hörter. Für ihr Projekt bastelten sie Weihnachtsdeko und verkauften es auf dem Kirchreither Lichteradvent.
Auf unserem Bild (v.l.) hinten Jonas Simon, Alexander Frankl, Jonas Hörter, Lukas Gütter und vorne Sina Conrades.

Als Leitung der Firmgruppe 5 hatte sich gleich zu Beginn Frau Barbara Hinterberger bereit erklärt. Nach ihrer Erkrankung konnte Sie jedoch nicht mehr weitermachen. Dankenswerterweise stellte sich Herr Werner Feuerer zur Verfügung, um die Mädchengruppe zu unterstützen. Als Projekt ist die Pflanzung von Bäumen am Bahnhofsgelände vorgesehen.
Die Mitglieder der Gruppe (v.l.): Zeno Kern, Firmbegleiter Werner Feuerer, Hannah Schillhuber, Sonja Eder, Milena Ott, Angelika Kettner und Anna Kainz

Für unser Projekt suchen wir noch Baumpaten, einzelne Spender oder auch Gruppen. Bitte melden bei Hannah Schillhuber, Tel. 08072/8923 – (evtl. Anrufbeantworter), oder Mail innbild@gmx.de. Vielen Dank.

Neues von der KLJB Rieden/Soyen

KLJB RIEDEN- SOYEN

Klopfersingen

Auch dieses Jahr war die stade Zeit gar nicht so ruhig für unsere Landjugend. Angefangen mit dem Klopfersingen, wo wir an den Donnerstagen vor Heilig Abend fleißig von Haus zu Haus gezogen sind und damit Spenden in Höhe von 4000€ ersungen haben. Mit jeweils der Hälfte werden damit die Aktion Silberstreifen in Vogtareuth und Schwester Cordis unterstützt.

Adventskranzbinden

Die KLJB traf sich zudem, um den Adventskranz für die Riedener Kirche zu binden. Ein herzliches
Dankeschön an dieser Stelle an die Familien Feuerer und Riedl für ihre großartige Unterstützung. Diese erleichterte unser Vorhaben enorm.

Junge Leute helfen

Die Möglichkeit zur Balkanhilfe wurde auch dieses Jahr von der Gemeinde erfolgreich angenommen. So konnten wir am Samstag, den 09.12, bei der Aktion „Soyen hilft“ ca. 20-30 Bananenkisten, gefüllt mit Lebensmitteln, Kleidung und Hygieneartikel der Soyener, zur Sammelstelle nach Obing fahren. Dort wurden die Kisten aller Gemeinden in der Region gesammelt und mit mehreren LKW´s in den Balkan transportiert. Für den Transport konnte auch ihre Geldspende von 300€ gut gebraucht werden.

Fasching

Ist ganz Gallien von den Römern besetzt? Nein! Die Soyener Landjugend wehrt sich gegen die Eindringlinge! Im Wasserburger Faschingsumzug verkörpert die Soyener Landjugend dieses Jahr die Charaktere der Comicreihe von Asterix & Obelix. Ob es uns gelingt, können Sie am Sonntag den 11.02 in Wasserburg herausfinden.

Warten aufs Christkind

Am 24. Dezember warteten wir zusammen mit den Kindern auf das Christkind. Von 12:30 Uhr bis zum Beginn der Kindermette konnten die Kinder in der Turnhalle toben, im Landjugendraum basteln,-malen, oder eine Geschichte lesen. Zum Abschluss gab es für alle Beteiligen noch eine kleine Stärkung in Form von Wiener und Semmeln.

Glühweinverkauf

Nach der Mette stellte die Landjugend vor der Kirche, wie jedes Jahr, wieder Glühwein und Punsch für die Kirchenbesucher gegen eine Spende zur Verfügung. Dieser konnte dann bei einem gemütlichen Beisammensein um ein Lagerfeuer verzehrt werden.

Die neue Vorstandschaft der KLJB Rieden/Soyen:
Oben v.l: Sophie Oster (2.Vorstand), Kathi Machl (Kassier), Jenny Hundschell , Georg Ganslmeier. Mitte v.l.: Christoph Feuerer (Getränkewart), Michael Schex, Maxi Grill. Unten v.l.: Manfred Haindl (1. Vorstand), Georg Bacher, Matthias Ganslmeier (Schriftführer)

Lichteradvent

Auch beim diesjährigen Lichteradvent war die Landjugend wieder dabei. Für das leibliche Wohl der Besucher verkauften wir am 17.12 Glühwein und Kinderpunsch.

Die OV-Runden finden wie immer am ersten Montag des Monats statt. Die nächsten Termine: 05. Februar und 05. März

Adventsbasar des Frauenbundes Rieden - Soyen

KATHOLISCHER FRAUENBUND RIEDEN - SOYEN

Die Vorstandschaft des Soyener Frauenbundes

In der letzten Novemberwoche banden fleißige Helferinnen unsere Tür- und Adventskränze im Bauhof Soyen. Die Äste und Zweige dafür bekamen wir wieder dankenswerterweise aus dem Staatsforst in der Nähe von Babensham. Dieses Jahr fand dann der Adventsbasar am Freitagabend vor dem 1. Advent statt. Diakon Bichler weihte die Kränze im Anschluss an eine Andacht, die musikalisch von einem Teil des Pfarrverbands-Chores und Charly Miller am Klavier umrahmt wurde. Anschließend wurden Kränze, Schleifen, Kerzen, Adventsgestecke, weihnachtlich dekorierte Gläser, Gestricktes, Genähtes, verschiedene Liköre, Karten, Schmuck und Fotos zum Verkauf angeboten. Für das leibliche Wohl war natürlich ebenfalls gesorgt. So konnte man sich bei Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee, Schmalz- oder Speckbrot und Kuchen noch gemütlich zusammensetzen. Der Erlös aus den Einnahmen vom Kräuterbüschelverkauf und vom Adventsbasar wurde für den Hospiz Verein Rosenheim, Wunschbaum Wasserburg, Sozialdienst kath. Frauen, Projekt „Omnibus“, „Aschau huift“ Therapie Raphael, Björn-Schulz-Stiftung Irmengardhof, Herzenswünsche e.V., Elternnetz Wasserburg, Haunersche Kinderklinik und OVB-Weihnachtsaktion gespendet.

Zenta Schindler

Alles was man in der Vorweihnachtszeit braucht, konnte man auf dem Basar kaufen

Herzkissen nähen für die Aktion „Frauen für Frauen“

Fleissige Näherinnen schafften an einem Nachmittag viele Kissen für das Rotkreuzklinikum München

Der katholische Frauenbund Soyen beteiligte sich an der Herzkissenaktion „Frauen für Frauen“. Ausgerüstet mit unseren Nähmaschinen, Bügelbrett und Bügeleisen trafen wir uns am Samstag, 13. Januar, nachmittags im Pfarrzentrum, um nach einer vorgegebenen Schnittvorlage Herzkissen zu nähen. Die hier genähten Kissen in Form eines Herzes werden an Brustkrebspatientinnen des Rotkreuzklinikums München weitergegeben. Die Herzform ist ein passendes Symbol zur Begleitung durch die Operation und Chemotherapie. Gleichzeitig hat die Form eine therapeutische Wirkung zur Lagerung sowie Vermeidung eines Lymphstaus auf der betroffenen Seite.

Zenta Schindler

Hier die nächsten, schon fest stehenden Termine des Frauenbundes Rieden-Soyen:

Dienstag, 06.02.2018
Faschingskranzl mit Tombola
ab 13.30 Uhr bei „Salvatore & Massimo“ Soyen

Rosenmontag, 12.02.2018
gemütliches Frühstück im „Schellenberger Hof“
ab 8.30 Uhr, (begrenzte Teilnehmerzahl)

Donnerstag, 22.02.2018
Vortrag „Hilfe für Kinder aus der Gegend von Tschernobyl“
Beginn 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Soyen

Samstag, 24.02.2018
Familienausflug zum Zirkus Krone nach München
Abfahrt mit Bus um 12.30 Uhr am Pfarrzentrum Soyen
Beginn der Vorstellung um 15.00 Uhr, Kartenpreis 17 € + Busfahrt

Infos und alle Anmeldungen bei Carola Schex, Telefon 08071/50666

IMC Versicherungsmakler
Julian Neußer
Versicherungsmakler
08031 9017849
mail: j.neusser@imc-versicherungen.de

MOTORRAD DAUMOSER
An- und Verkauf von Unfall- und Defektmotorrädern
Tankreinigung
Zubehör, Gebrauchtteile
Steinberg 8 83564 SOYEN
Telefon 0 80 71 - 39 87 Fax 4 08 15
Handy 0172 - 9 07 92 38
www.motorrad-daumoser.de

Anton Meggle seit sechzig Jahren Jagdpächter

Schlichter Jagdgenossen ehrten den Jubilar beim traditionellen Rehessen in Rieden

Jagdgenossenschaft Schlicht

Es ist uns Jagdgenossen und Jagdgenossinnen eine besondere Freude und zeugt von hoher Wertschätzung, wenn ein weltweit agierender Unternehmer mit einem sehr engen Terminplan wie Herr Meggle, sich immer wieder Zeit nimmt, zum alljährlichen Rehessen mit den Jagdgenossen. Im Rückblick war es ein besonderes Ereignis für die Schlicht, als im Jahr 1957 Herr Toni Meggle und der damalige 1. Vorstand Josef Krieg sen. (1949 – 1960) den ersten Jagdpachtvertrag über das Jagdrevier auf neun Jahre unterzeichneten. Das Jagdrevier bestand damals aus zwei Bögen, den östlichen pachtete Herr Meggle und den westlichen Herr Nähbauer. Es hätte damals keiner für möglich gehalten, dass aus neun Jahren einmal 60 werden würden. Daher zeugt es von einem besonders guten Verhältnis zwischen den Grundbesitzern (Jagdgenossen) und den Pächtern (Jägern). Dem zu Grunde liegen das gegenseitige Verständnis und der gemeinsame Wunsch, Feld, Wald und Wild im Einklang mit der Natur zu nutzen und ein intaktes Ökosystem zu fördern. Mit dem Vorstand der Jahre 1960 bis 1980, Herrn Josef Seidinger (Schuster Sepp) verband Toni Meggle eine enge Freundschaft. Auch mit den nachfolgenden Vorständen Josef Krieg (Leitner Sepp, 1980 -1990) und dem seit 1990 amtierenden Koloman Wagenstetter gab und gibt es eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die Schlichter Jagdgenossen grüßen und gratulieren Toni Meggle zum 60jährigen Jagdjubiläum mit einem herzlichen Weidmannsheil und bedanken sich für das herzliche Miteinander.

Martin Krieg

Der Vorstand der Jagdgenossen Koloman Wagenstetter, ehrte Anton Meggle

Anton Meggle, Schlichter Jagdpächter seit 1957

Ludwig Stepfer
Farb- und Lacktechniker
Maler- und Lackierermeister
S farbe & gestaltung
• sämtliche Malerarbeiten
• Fassadengestaltung
• Lehmputze
Tel. 0 80 71 / 5 13 73
www.stepfer.de
info@stepfer.de

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.

INNENEINRICHTUNG
Manfred Gütter
PLANUNG ANFERTIGUNG MONTAGE REPARATURARBEITEN
Fenster Türen Massivmöbel Kücheneinrichtung
Oed 3 · 83564 Soyen · Tel. 08071- 51441 Fax-1043052
e-mail: manfred.guetter@t-online.de

GmbH Baugeschäft Hinmüller
Schlüsselfertiges bauen - Rohbau - Estrich
Verputz - Gerüst - Pflasterarbeiten - Altbausanierung
Jürgen Hinmüller
Geschäftsführer
Schlicht 5
D-83564 Soyen
Telefon 08073-1650
Telefax 08073-2594
Mobil 0171-8933934
hinmueller@t-online.de
www.hinmueller.de

Pfarrzentrum in Soyen nochmals Treffpunkt für „Soyen60plus“

Mit Freude in Soyen älter werden

Viele fleißigen Hände, darunter die der „Strickdamen Soyen“, machten es möglich, den Saal des Pfarrzentrums in Soyen für die vorweihnachtliche Feier „Soyen 60plus“ vorzubereiten. Christsterne leuchteten in prächtigem Rot, Kerzen und Lichter verbreiteten Glanz und Wärme und an den vielen hübsch gedeckten Tischen war zu erkennen, dass sehr viele Besucher erwartet wurden. So war es auch – auch der letzte Platz war besetzt, als Schorsch Blabsreiter an der Zither weihnachtliche Weisen spielte und Peter Rummel besinnliche Gedichte vortrug. Die „Soyener Strickdamen“ übernahmen nicht nur die Bewirtung, sondern spendeten auch Glühwein und Weihnachtsgebäck. Für das große Engagement und den Einsatz bei der Bewirtung an den drei Terminen, an denen „Soyen60pus“ das Pfarrzentrum für ihre Treffen nutzen konnte, aber auch die zahlreichen Handarbeiten, die schließlich Voraussetzung für die unglaubliche Summe, die heuer für soziale Zwecke gespendet werden kann, überreichte Maria Rummel „ihren“ Damen mit einem ganz herzlichen „Dankeschön“ einen Weihnachtsstern.

Neben „Soyen60plus“ konnte auch Ingrid Freundl für ihre Hilfsaktion „Triumpf des Herzens“ neben vielen handgestrickten Baby- und Kindersachen 100 € in Empfang nehmen. (Foto li.) Der Katholische Frauenbund, stellvertretend Carola Schex und Inge Grill, erhielten 200 € für die Aktion „Omnibus“. (Foto re.) Seit Gründung im März 2013 unterstützt die „Soyener Strickgruppe“ den Verein „Begegnungen mit Menschen e.V.“, speziell ein Schulprojekt in Nepal. So konnten sich auch in diesem Jahr die beiden Vertreter, Andreas Bauer und Christina Schulz, über den beachtlichen Betrag von 1.000 € sichtlich freuen.

Peter Rummel informierte noch – aus organisatorischen Gründen – über bevorstehende Fahrten und Ausflüge, aber auch über etliche neue Ideen und bedankte sich bei der Gelegenheit bei den Anwesenden für die großartige Beteiligung, das Interesse und für das wunderbare „Miteinander“, das ihn zum Weitermachen animiert.

Maria Rummel - „Soyener Strickdamen“
Peter Rummel – Seniorenbeauftragter

Impressum

Das Soyener Bürgerblatt
www.buergerblatt-soyen.de
Anschrift: Polln 1 83564 Soyen

Redaktion:
Toni Schillhuber fon 08072 - 3729075
buergerblatt-redaktion@gmx.de

Satztechnik, Fotos, Anzeigen :
Peter Oberpriller 08071- 5509017
buergerblatt-anzeigen@gmx.de

Druck: Druckerei Weigand Wasserburg **Satztechnik:** Peter Oberpriller **Auflage :** 1150 Stück

Erscheinungsdatum : Am ersten Wochenende der Monate: Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.

Redaktionsschluß : Am 15. des Monats Januar, März, Mai, Juli, September und November.

Die veröffentlichten Artikel geben die Meinung des genannten Verfassers wieder und nicht die der Redaktion. Die Redaktion behält sich die Auswahl der eingegangenen Beiträge vor. Für unverlangt eingesendete Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle redaktionellen Beiträge, Grafiken, Fotos und die von uns gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für eine Vervielfältigung oder Nachdruck bedarf es der Genehmigung der Redaktion oder der Zustimmung der Inhaber der jeweiligen Urheberrechte.

Willkommenskultur für Senioren nicht auf höchstem Niveau

Oder „wer anklopft, dem wird (evtl.) aufgetan“

Es dürfte wohl kaum jemandem entgangen sein, dass durch das überraschende Ende im „Haus am See“, für die „Soyen60plus-Treffs“ eine äußerst schwierige Situation entstand. Die monatlichen Treffs waren gefährdet. Die drei letzten Termine, die erfreulicherweise sehr gut besucht waren, konnten dann im Pfarrzentrum in Soyen abgehalten werden. Für 2018 kann allerdings aus versicherungstechnischen und steuerlichen Gründen das Pfarrzentrum für regelmäßige Treffen von „Soyen60plus“ derzeit nicht in Aussicht gestellt werden. Spontan hat freundlicherweise der TSV Soyen das Tennisheim zur Verfügung gestellt. Deshalb treffen wir uns erstmals in diesem Jahr am Mittwoch, den 31. Januar 2018, von 14 – 16 Uhr im Tennisheim, bei Kaffee und Kuchen und hoffen, dass wir uns auch hier wohlfühlen und einen angenehmen Nachmittag verbringen können. Für unsere Treffen ab Februar 2018 heißen uns „Salvatore & Massimo“ herzlich willkommen, um uns am Nachmittag von 14 – 16 Uhr mit Kaffee & Kuchen zu verwöhnen. Wir freuen uns über deren Zusage und hoffen, dass unsere monatlichen Treffen vorerst gesichert sind.

Peter Rummel – Seniorenbeauftragter

Für die drei „großen Fahrten mit dem Bus“ sind noch Anmeldungen möglich:
Mi. 14.März: Besuch „Hödnerhof“ (Ebbs) in der Frühlingsblüte – Kufstein
Mi 13.Juni: Besuch Tierpark Hellabrunn
Sa /So 15./16.Sept.: 2-Tages-Ausflug Bayerischer Wald – Baumwipfelpfad – Besuch des Glasdorfs Weinfurtner
Anmeldungen bis Ende Februar möglich bei

Peter Rummel – 0 80 71/ 9 22 54 14
(Auch Geschenk-Gutscheine für Reisen und Ausflüge erhältlich) -

… also Termine bitte vormerken:

Mi 31.01.2018 – 60+ Treff – 14.00-16.00 Uhr – Tennisheim TSV Soyen
Mi 28.02.2018 – 60+ Treff – 14.00-16.00 Uhr – Dorfwirt Salvatore & Massimo
Mi 28.03.2018 – 60+ Treff – 14.00-16.00 Uhr – Dorfwirt Salvatore & Massimo
Mi 25.04.2018 – 60+ Treff – 14.00-16.00 Uhr – Dorfwirt Salvatore & Massimo

Einladung zum INFO-Nachmittag im Rathaus am Mi 7.Febr. ab 14 Uhr, Patenprojekt „Jugend in Arbeit“ mit Regina Haidn.

Auf Herbergssuche:

Über das Pfarrzentrum kurzzeitig ins das Tennisheim des TSV Soyen...

...dann hoffentlich zur endgültigen Bleibe bei Salvatore e Massimo

Genussvoller Start von „Soyen 60plus on tour“

Gut gelaunt machte sich eine Gruppe von 24 Personen auf den Weg nach Sonnering, die knusprigen Schweinshax’n bereits vor dem geistigen Auge. Zum Auftakt des Ausflugs- und Reiseprogramms 2018 hatte sich Peter Rummel, wie schon im Vorjahr, wieder für dieses „kulinarische Highlight“ entschieden. Ein freundlicher Wirt, exzellente knusprige Schweinshax’n, dazu gute Laune, sorgten für eine wunderbare Stimmung, wie wir sie bei unseren gemeinsamen Ausflügen immer wieder vorfinden. Rundum zufrieden, mit einem Stück Hax’n in der Alufolie, traten wir wieder unsere Heimfahrt an. Peter Rummel nutzte dabei die Gelegenheit, über die bevorstehenden Ausflüge zu informieren.

BERATUNG • INSTALLATION • SERVICE
• Heizung
• Solaranlagen
• Biomasse
• Wärmepumpen
• Klimatechnik
• Elektro
• Photovoltaik
• Sanitär
• Badsanierung
Josef Ragl
Gebäudetechnik
Alleestraße 9
83564 Soyen
Fon 0 80 71 . 4 03 26
Fax 0 80 71 . 65 11
info@ragl.de
www.ragl.de

da Salvatore e Massimo
Dorfwirt Soyen

Ristorante Pizzeria
Dorfwirt Soyen
08071- 9226102

MEIN Lieblingsplatz

Auf die Frage nach seinem Lieblingsplatz sagte Horst Schimpflingseder spontan, mein persönlicher Tierpark in Wendling. Auf diesem Areal befindet sich eine große Anzahl von Federvieh. Gänse, Schwäne und Enten tummeln sich am Weiher. Ebenso beherbergt Horst Ziegen und Schafe, sowie fünf exotische Straußenvögel. Hier kann er abschalten vom Alltag. Selbst die Versorgung der Tiere empfindet er als Erholung. Wir wünschen weiterhin viel Spaß bei seinem nicht alltäglichen Hobby.

SBB

Eltern-Kind-Gruppe: Die Wichtelkinder sagen Danke an die RSA

Dass ihr so lieb an uns gedacht,
dazu noch ein Geschenk gemacht,
es hat uns sehr gut gefallen,
dafür ein Danke von uns allen.
(Horst Winkler)
Unsere kleinen Wichtelkinder der Eltern-Kind-Gruppe haben sich sehr über die großzügige Spende von 500 € der Raiffeisenbank (RSA) gefreut. Von dem Geld werden wir einen neuen großen Teppich anschaffen, damit die Kleinen eine warme Unterlage zum Spielen und Krabbeln haben. Zudem können nun auch für alle kleinen Hände Scheren und Bastelmaterial gekauft werden. Auch im Namen aller Mamas ein ganz herzliches Dankeschön!

Tanja Geidobler und Regina Thaller im Namen der Eltern-Kind-Gruppe

Bürgerblatt präsentiert neues Nachrichtensystem für die Gemeinde

Ab sofort mit einem Android-Smartphone in die Soyenapp

Liebe Bürgerblattleser,
da unser Soyener Bürgerblatt nur alle 2 Monate erscheint, sind wir natürlich nicht immer aktuell mit unseren Berichten. Um das zu verbessern, haben wir eine Applikation ***(Soyen-App)*** erstellen lassen. Mit dieser ist es uns möglich, das Neueste aus dem Rathaus und Nachrichten der Vereine und Verbände zeitnah per Smartphone (Android) zu veröffentlichen. Um ein Betrachter der neuen Nachrichten aus der Gemeinde werden zu können, müssen sie nur unter „Play Store“ auf der Suchfunktion ***„soyenapp“*** eingeben. Nach dem Herunterladen ist unser „Icon“ auf ihrem Bildschirm zu erkennen. Sie können unsere App natürlich auch auf dem Computer unter ***www.soyenapp.de*** betrachten. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Firmen, die uns bei dieser neuen Bürgerblattaktion unterstützen. Ein besonderer Dank gilt Andreas Reich für den aufwendigen technischen Support. Da wir noch in der Testphase sind, bitten wir um Nachsicht bei evtl. Störungen.

Die SBB Redaktion.

Heizöl H. Maußen GmbH&Co. KG
ARAL
Diesel
Schmierstoffe
SB Tankstelle
Autogas
WAP-Waschanlage
SOYEN
Tel. 08071-2235
Antistaubpellets - Das Original

WOHNEN & LICHT
ANTIK • MODERN
TONI WAURISCH
Lehen 16 83539 Pfaffing Telefon 08039/4201 Fax 08039/4271
Öffnungszeiten: Di - Fr 9.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 16.00 Uhr
MÖBEL LAMPEN STOFFE

Jahreshauptversammlung der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Rieden- Soyen

Mit Gedenkgottesdienst an die Gefallenen der beiden Weltkriege gedacht

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Rieden-Soyen

Am 19.11.2017 fand in der Riedener Pfarrkirche der Gedenkgottesdienst zum Volkstrauertag statt, den Hr. Pfarrer Finkenzeller und Hr. Diakon Georg Wimmer zelebrierten. Im Anschluss versammelten sich die Kirchenbesucher, Hr. Pfarrer Finkenzeller und Hr. Diakon Wimmer mit Altardienst, der Kirchenchor und die Fahnenabordnungen der Ortsvereine am Kriegerdenkmal. Der erste Vorsitzende der SKK Rieden – Soyen, Sebastian Freundl, gedachte in seiner Ansprache der gefallenen und vermissten Soldaten der beiden Weltkriege, sowie den Opfern von Verfolgung und Gewalt.

Nach den eindringlichen Worten nach Frieden trafen sich die Mitglieder der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Rieden-Soyen zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Häuslmann. Hier begrüßte Freundl die anwesenden Vereinsmitglieder. Nach dem Verlesen der Tagesordnung und dem Totengedenken verlas Stephan Thaller den Kassenbericht. Im Anschluss berichtete der erste Vorsitzende über das vergangene Jahr. Hier war einer der Höhepunkte das Vereins-Sommerfest und die Teilnahme beim 125-jährigen Gründungsfest der VRV Edling.

Im Ausblick auf das bevorstehende Jahr nannte Freundl einige Termine für 2018, u.a. im März das Reservistenschießen, die Sonderzugfahrt der IG-Rosenheim nach Straßburg im April und unser Sommerfest Anfang Juni. Zum Schluss bedankte sich Sebastian Freundl bei allen Anwesenden und allen, die im Laufe des Jahres für den Verein tätig waren.

Gerhard Uschold

Diakon Georg Wimmer beim Gedenkgottesdienst

Am Kriegerdenkmal

Bäckerei
Federkiel
Frische Backwaren aus eigener Produktion
mit Mehl aus der Region
Stehcafe
Cafe aus dem Hause Dinzler
83564 Soyen, Dorfstraße 7 08071- 6946

ANTENNENTECHNIK - STEUERUNGSTECHNIK
GEBÄUDEAUTOMATION
ELEKTROINSTALLATION - KOMMUNIKATIONSTECHNIK
ES
ELEKTROTECHNIK SCHUBERT GmbH & Co.KG
ELEKTROTECHNIK
SEBASTIAN SCHUBERT
MEISTER IM ELEKTROTECHNIKER HANDWERK
SEEBURG 12
D-83564 SOYEN
TELEFON +49 (0)8071 922 239 7
FAX +49 (0)8071 922 239 8
MOBIL +49 (0)152 377 253 59
MAIL INFO@ET-SCHUBERT.DE
WEB ET-SCHUBERT.DE

Gartentipps für März

Gartenbauverein Soyen

Frühjahrsversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Gbv mit Neuwahlen findet am Donnerstag, 15. März 2018, um 19.30 Uhr beim Dorfwirt (Pizzeria da Salvatore e Massimo) in Soyen statt. Alle Mitglieder und Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Baumschneidekurs

Heuer bietet der Gartenbauverein wieder einen Baumschneidekurs an. Er findet am Samstag 10. März 2018 ,ab 8.30 Uhr statt. Interessierte Teilnehmer melden sich bitte bei Werner Feuerer Tel. 08071/40746 an.

Gemüse

Direktaussaat, Pflanzarbeiten und Jungpflanzenanzucht

Gemüsebeete können bearbeitet werden, sobald der Boden etwas abgetrocknet ist und nicht mehr schmiert. Im März werden im Garten Rote Rübe, Petersilie, Möhren, Spinat, Chicorée und Zwiebeln ausgesät. Frühkohl, Kopfsalat, Topinambur, Steckzwiebeln, Dicke Bohne sowie Spargel und Rhabarber kann man ins Freie pflanzen.

Ab Mitte März werden außerdem Frühkartoffeln vorgekeimt: Dazu werden die Pflanzkartoffeln nebeneinander in Steigen, Eierkartons oder Ähnlichem gelegt und bei 12 bis 15 °C etwa 4 Wochen lang hell vorgekeimt. Ab der zweiten Aprilwoche können sie gepflanzt werden. Bis Mitte Mai wird das Beet mit Folie oder Vlies abgedeckt und vor Frostnächten noch zusätzlich mit einem zweiten Vlies geschützt. Sobald die Pflanzen etwa 15 cm hoch sind, wird angehäufelt.

Unter Glas und Folie

Schon seit Ende Februar können Kohlrabi, Kopfsalat und Rettich ins ungeheizte Kleingewächshaus gepflanzt werden. Allerdings erhalten sie einen zusätzlichen Schutz aus Vlies oder Folie (tagsüber 1 Schicht, nachts 2 Schichten). An sonnigen Tagen muß gelüftet werden.

In Warmhäusern oder beheizten Anzuchtsabteilungen ist Aussaatzeit für Tomaten, Paprika und Auberginen. Die optimale Keimtemperatur liegt zwischen 22 bis 25 °C. Vorgezogen werden jetzt auch Brokkoli, Knollenfenchel, Sommerweißkohl und Sommerblumenkohl, Sellerie, Melone, Okra und Andenbeere.

Sommerblumen, die jetzt vorgezogen werden können, sind beispielsweise Leberbalsam, Fuchsschwanz, Sommeraster, Schmuckkörbchen, Dahlien, Nelken, Impatiens, Prunkwinde, Lobelien und viele andere.

Gartenmonat März: In diesem Monat gibt es im Garten schon viel zu tun. Ob Gewächshause, Gemüse anbauen oder Stauden und Baumschnitt, für den Hobbygärtner kanns los gehen.

HÖRMANN
TORE • ANTRIEBE • MONTAGEN
GEORG GEIDOBLER
Teufelsbruck 3 - 83564 Soyen
08073-9394 Fax 9395
Mobil 0172-9493160 E-Mail: geidoblergeorg@gmx.de

Kfz - Ralf Gilhuber
Unfallinstandsetzung
Reparaturen aller Art
KFZ-Meisterbetrieb
83564 Soyen • Kasten 1
Telefon 08073 - 2009

METZGEREI - PARTYSERVICE
Josef Mittermaier
Wir schlachten und produzieren selbst!
Heckenstraße 14 83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 63 85 Fax 0 80 71 / 92 18 22

Zimmerei + Holzbau
WAGENSTETTER
Meisterbetrieb
Holz am Haus und im Garten
Beratung · Planung · Ausführung aus einer Hand
Balkone · Zäune · Pergolen · Carports
Gartenmöbel · Dachdeckungen
Eingangsüberdachungen und Sanierungen
83564 Soyen · Maierhof 43
Telefon 0162/3109603

ACHTUNG, DIE SIND GELADEN.
STIHL
STIHL Akku-System: Ein Akku – passt in alle Geräte.
• Ein Akku für Motorsäge, Heckenschere, Blasgerät, Motorsense und Rasenmäher
• Volle Bewegungsfreiheit – ganz ohne Kabel
• Handlich, einfach zu starten und pflegeleicht
• Abgasfrei und geräuscharm
Wir beraten Sie gerne...
JAKOB BERGER
Attelthal 17
83533 Edling
Tel.: 0 80 39 / 37 76
Fax: 0 80 39 / 44 95
www.bergersgartenpower.de
Bergers GARTENPOWER

DIE NIVONA APPARATE-KOLLEKTION 2015
NIVONA
Neue Lust auf Kaffee.
Service Partner Kainz GmbH
TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.
83533 Edling, Roßhart 12
Telefon: 08071/93210, Fax: 08071/93212
eMail: info@sp-kainz.com
Ab sofort bei uns:
Verkauf von Nivona Kaffee-Vollautomaten mit eigenem Wartungs- und Reparatur-Service

Christbaumversteigerung der Soyener Feuerwehr

Gelungener Abend für einen guten Zweck

Brezen, Geräuchertes oder doch ein Vogelhäuschen? Bei der Christbaumversteigerung der Feuerwehr Soyen blieben kaum Wünsche offen. Die Mitglieder der Feuerwehr garantierten auch in diesem Jahr einen unterhaltsamen Abend. Rund 150 Gäste, darunter viele Mitglieder aus den Nachbarfeuerwehren, ließen sich die Traditionsveranstaltung nicht entgehen. Versteigerer Peter Berger hatte kein Problem, die reichlich geschmückten Äste und Preise an die Besucher zu bringen. Besonders begehrt waren Würste und Geräuchertes, sowie die anderen wertvollen Preise. In den Pausen spielte Georg Wimmer mit seiner „technischen Band“ auf.. „Wir sind zufrieden und danken für die rege Teilnahme, die Spenden, aber vor allem den Helfern“, bilanzierten Vorsitzender Georg Riedl und Kommandant Sebastian Huber.

SBB

Soyener Bürgerblatt: In eigener Sache

Liebe Mitarbeiter, liebe Vereinsschriftführer und alle die unsere Redaktion gerne mit Fotos und Berichte versorgen. Vielen Dank für eure Mitarbeit bei der Herstellung des Bürgerblattes. Ohne dem Zutun der vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter, wäre es fast unmöglich, unser SBB so wie es ist, zu gestalten. Nochmals vielen Dank dafür. Um die Qualität unseres Blattes zu halten, hätten wir nun noch eine Bitte: Da wir seit 2015, aus Kostengründen die Druckvorstufe selbst herstellen, ist es für uns wichtig relativ gute Fotos zu bekommen. Wir benötigen am besten

Farbfotos mit ***hoher Auflösung***,

aufgenommen mit einer Digitalkamera (Größe nicht wichtig!).

Es sollten keine Handyfotos sein!

Bitte senden sie uns auch keine Fotos, die in eine Worddatei eingebunden sind. Durch das Abspeichern in Word, werden die sonst guten Fotos unbrauchbar. Bitte Wordtexte und Fotos (jpg)als einzelne Dateien senden. Mit dem Einhalten dieser Vorgaben können wir die optische Qualität unserer Gemeindezeitung érhalten.

Vielen Dank dafür. Redaktion SBB, Toni & Peter

Lebensmittel Getränke Postfiliale
Fam. Gütter
nah & gut Rieden Deutsche Post
Tel. 08071-2345 Fax 6845

Gartengestaltung Achatz
Christoph Achatz
Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt
Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
eMail: achatz-landschaftsbau@web.de
www.achatz-landschaftsbau.de

Neujahrsempfang der Pfarrei St. Peter

Pfarrer Hippolyte Ibalayam und Diakon Michael Bichler ehrten unter anderem...

...Hans Thaller

Maria Hirschstetter

...Petra Altinger

...Monika Niedermeier

Ehrungen für Ehrenamtliche

Anlässlich des Neujahrsempfangs der Pfarrei St. Peter im Soyener Pfarrzentrum wurden mehrere Personen durch Pfarrer Hippolyte Ibalayam und Diakon Michael Bichler für ihr kirchliches Ehrenamt geehrt, darunter Alexander Wimmer und Andreas Wetterstetter für ihren langjährigen Altardienst, Ursula Wetterstetter für das Anfertigen des Blumenschmucks in den Kirchen und Basteln von Kerzen sowie vieles mehr. Elli Kramer und Petra Altinger wurden für die Vorbereitung und Gestaltung der Kindergottesdienste geehrt, ebenso erhielten mehrere Mitglieder des Kirchenchores Urkunden und ein kleines Präsent für das langjährige Mitwirken bei der Kirchenmusik, nämlich Monika Niedermeier (35 Jahre), Maria Hirschstetter (35 Jahre), Inge Grill (30 Jahre) und Hans Thaller (20 Jahre).

Den Geehrten und allen anderen Helfern ein herzliches vergelts Gott für den großen Einsatz.

Bartl Zacherl

Georg Bacher
Kfz. - Meisterbetrieb
Schmiedemeisterbetrieb
83564 Wendling / Soyen
Tel. 08071 / 7953 Fax 51431

Soyener Dorfladen
Anita Wimmer
Seestraße 2 - 83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 92 26 86 • Fax: 0 80 71 / 92 26 84
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 6.30 – 13.30 / 15.00 – 18.00
Mittwochnachmittag geschlossen
Sa 07.00 – 12.00
Kühlanhänger-Verleih

Schellenberger Hof

Ferienwohnungen • Exklusive Ausstattung • Ein-/Zweibettzimmer • Frühstücksbuffet

Frühstückspension • Kitzberg 2 • 83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 43 63 Fax: 0 80 71 / 5 17 56
www.schellenberger-hof.de info@schellenberger-hof.de

Kebinger
Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co.KG

83564 Soyen- Rottenhub 6
Tel. 08072 / 1631 Fax 3265
0171 / 265 65 40

- Garten- u. Landschaftsbau
- Baumschule
- Bruchsteinmauern
- Zäune
- Erd- u. Abbrucharbeiten
- Entwässerungsarbeiten
- Maschinelle Betonsteinverlegung
- Rohrpressung u. Verlegung mit Erdrakete

Dank für 205 Jahre Treue bei der Raiffeisenbank RSA

RSA Bank

Im Rahmen einer Feierstunde ehrten die Vorstände, Dir. Johann Posch (links), Dir. Thomas Rinberger und Dir. Alfred Pongratz (rechts) 10 Mitarbeiter für insgesamt 205 Jahre Betriebstreue. „Diese lange Berufserfahrung im Unternehmen kommt unseren Kunden und der Bank zugute. Es freut uns sehr, dass schon zwei Drittel der Mitarbeiter 10 Jahre und länger bei uns sind“, so der Vorstand.
Mit einer Ehrenurkunde der IHK wurden besonders geehrt: Siegmund Plieninger (Geschäfsstellenleiter Wasserburg, nicht auf dem Bild) für stolze 40 Jahre, Irmi Voglsamer (Kundenberaterin in Soyen) für 35 Jahre und Versicherungsassistentin Martina Neumaier für 25 Jahre Treue.
Rainer Hubl (Kundenberater in Rechtmehring) wurde für 20 Jahre Betriebstreue geehrt. Über 15 Jahre engagierte Tätigkeit freuten sich Bernhard Graßl (Kundenbetreuer), Tobias Voglmaier (Firmenkundenbetreuer), Erich Schneider (Kundenbetreuer), Julia Beinrucker (Vertriebsassistentin) und Evi Linner (aktuell im Mutterschutz). Auch Sandra Geidobler, Bezirksleiterin der Bausparkasse Schwäbisch Hall wurde für 10 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit geehrt.
Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit, sowie das große Engagement und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Für Frauen nur die Hälfte

Fakt ist, dass Männer durchschnittlich rund 1.003 Euro Altersrente pro Monat bekommen, während Frauen sich mit nur 512 Euro im Schnitt zufrieden geben müssen.* Das bedeutet, dass Frauen, die im Alter alleine auf ihre gesetzlichen Rentenansprüche angewiesen sind, davon wesentlich schlechter leben als Männer.
Gründe für die niedrige Altersrente von Frauen
-Die Erwerbsbiografien von Frauen weisen häufig lange Auszeiten auf.
-Viele Frauen arbeiten als Minijobberinnen und erhalten daher auch nur eine Minirente.
-Frauen verdienen im Durchschnitt immer noch weniger als ihre männlichen Kollegen.
-Der Ehemann ist keine Altersvorsorge mehr, denn die Vorsorge-Ehe ist ein Lebensmodell aus vergangenen Zeiten.
-Frauen leben statistisch gesehen länger als Männer, müssen demnach auch länger mit ihrem geringen Rentenanspruch auskommen.

Frauen müssen aktiv werden

Nehmen Sie Ihre Zukunftsvorsorge in die Hand: frühzeitig und flexibel – so wie es die Lebenswege von Frauen heute erfordern. Zur Ergänzung der gesetzlichen Rente sind Vermögensaufbau und private Vorsorgelösungen dringend erforderlich, wenn Sie im Alter Ihren gewohnten Lebensstandard halten möchten. Im Rahmen unserer Genossenschaftlichen Beratung finden unsere Vorsorge-Experten gemeinsam mit Ihnen zielgerichtete Strategien für eine sinnvolle Vorsorge orsorge nach Ihren Wünschen.

KFZ-MEISTERBETRIEB

Geschäftsinhaber

JOHANN KIRCHBUCHNER

Reparatur und Unfallinstandsetzung

Kasten 1 83564 Soyen
Tel. 08073 - 2400 Fax. 08071 - 913069

Christian Schuster

Schlosserei Spenglerei
Schmiede

Dorfstraße 17

83564 SOYEN
Telefon 08071 / 40108
Fax: 08071 / 914426

Bankbesuch der 2. Klasse der Grundschule Soyen

Führung durch die Raiffeisenbank

Am Montag, den 08.01.2018, besuchte im Rahmen des Lehrplans, die 2te. Klasse der Grundschule Soyen die Raiffeisenbank RSA. Die Jugendberaterin Johanna Schambeck durfte, mit Unterstützung von der Auszubildenden Melanie Lechner, die Kinder ganz herzlich begrüßen.

Angekommen in der Bank, machten es sich die 29 Schüler und ihre drei Begleiterinnen im großen Besprechungsraum bequem und wurden mit einigen interessanten Informationen über die RSA und die Geschichte der Geldentstehung versorgt. Anschließende begaben sich die neugierigen Schüler auf eine spannende Tour durch die verschiedenen Räume der Bank.

Vom Schalter bis zum Videoüberwachungsraum im Keller – es gab überall viel zu sehen. Die begeisterten Kinder durften sogar den „Beratersessel“ testen und ein Foto mit einem echten 500-Euro-Schein machen. Dann wurde ihnen gezeigt, wie sie zuhause die Geldscheine auf ihre Echtheit prüfen können. Ein weiteres Highlight war das Öffnen der tonnenschweren Tresortüre im Keller der Bank. Dahinter warteten einige Überraschungen auf die Kinder.

Nach einem aufregenden Vormittag und einer Stärkung mit Gemüse, Brezen und Süßigkeiten wurden die Schüler mit einer Urkunde als Geldexperten ausgezeichnet und bekamen ein kleines Andenken an den Besuch in der Raiffeisenbank Soyen.

RSA

TSV Soyen rekordverdächtig

Innerhalb einer Stunde wurde die Generalversammlung durchgezogen

Der TSV Soyen legte bei seinem Jahresausklang eine sportlich, gesellschaftlich und bezogen auf die Mitgliederzahl hervorragende Bilanz vor. Derzeit gehören dem Verein 564 Menschen an.

Zum Jahresausklang versammelten sich die Mitglieder des TSV Soyen im Riedener Gasthaus Häuslmann, auch Bürgermeister Karl Fischberger fand sich ein. Rekordverdächtig innerhalb einer Stunde wurden sämtliche anstehenden

Vorstand Peter Müller führte zügig durch das Programm der Generalversammlung

Tagesordnungspunkte des TSV Soyen abgehakt. Eine derart schnelle Generalversammlung gab es nach Angaben der Ausschussmitglieder noch nie. Erster Vorsitzender Peter Müller führte durch das Programm. Es gibt ihm zufolge einen Aufwärtstrend bei den Mitgliedern, 564 offiziell, wobei einige Neue noch nicht in von der Statistik erfasst seien. Durch die neue Sparte „Kindertanz“ hoffe der Verein auf weitere Zugänge. Den Anteil der Kinder und Jugendlichen mit 26 Prozent bewertete der Vereinsvorsitzende positiv. Jüngere Erwachsene (1990 bis 1998) und ältere (Jahrgang 1956 bis 1975) machten jeweils circa 30 Prozent der Mitglieder aus, der Anteil der über 60-Jährigen liege bei etwa 13 Prozent.

Zu den Finanzen: Hier konnte Peter Müller lediglich einen vorläufigen Abschluss nennen, da die Kontenbuchhaltung durch ein Steuerberatungsbüro noch nicht vorlag. Trotzdem zeigte sich der Erste Vorstand sehr zufrieden, Kredite in Höhe von etwa 10000 Euro wurden getilgt. Rund 9000 Euro sind laut Müller als Überschuss für das Jahr 2016 geplant, der rechnerische Überschuss sei sogar noch größer. „Für 2017 schaut es ähnlich gut aus“, der Verein müsse jedoch mit einer entsprechenden Steuerzahlung rechnen. Kassenprüfer Toni Schillhuber versprach für die Generalversammlung im kommenden Jahr mehr Zahlen und einen genauen Bericht über die Finanzen der letzten Jahre, den Vorstand könne er dieses Mal aber nicht entlasten. Die versammelten Mitglieder nahmen diesen Tatbestand gelassen hin. Gabi Freundl berichtete gleich für mehrere Abteilungen, nämlich Kinderturnen, Kindertanz und Zumba. Der neue Kurs „Kindertanz“ ist bereits ausgebucht. Maria Rummel knüpfte mit der Damengymnastik „50+“ an, die seit vielen Jahren eine gut besuchte Veranstaltung ist. Harry Schuster berichtete über ein erfolgreiches Beachvolleyballturnier und gab bekannt, dass Simon Heinrich fortan das Hallentraining übernimmt. Aktiv Tennis spielt in Soyen derzeit lediglich ein „Herren 50“- Team, so Wolfgang Zoßeder für seine Abteilung. Ein junges Herrenteam kam trotz genügend Spielern nicht zustande. Eingelebt zeige sich der „Kawa-Club Wasserburg“ im Tennisheim, es habe bereits ein „gemeinsames Festl“ der Tennisspieler mit den Bikern gegeben.

Die Abteilung Tischtennis wird mit drei Herrenteams geführt, die letztes Jahr aufgestiegen waren. Jugend gebe es keine mehr, informierte Abteilungsleiter Theo Wimmer. Fast alle Abteilungsleiter bleiben ihrem bisherigen Amt treu, einen Wechsel gab es dann aber doch: Die größte sportliche Abteilung des TSV Soyen, nämlich Fußball, muss ab sofort auf ihren bisherigen engagierten Abteilungsleiter Peter Oberpriller verzichten, der nach langjährigem Wirken sein Amt an Herrentorwart Markus Stangl weiterreicht. Er berichtete ein letztes Mal über den Spielbetrieb, die zwei Herrenmannschaften sowie alle Jugenden umfasst. Die drei älteren Teams A bis C seien nun in einer gut funktionierenden Spielgemeinschaft mit Edling verbündet. Peter Oberpriller bedankte sich bei allen Trainern, die es nun glücklicherweise wieder in ausreichender Anzahl gebe. Dafür fehle es leider oftmals an der Trainingsbereitschaft der Spieler. Auch gebe es keine Spielersitzungen mehr. Zudem bedankte er sich unter anderem bei Kioskwirt „Jock“ Fischberger und an Tobi Proksch für ihr Engagement. Mit einem Dankeschön vom Ersten Vorstand sowie einer Urkunde geehrt, wurde Beisitzer Helmut Pypetz, der viele Jahrzehnte lang als Trainer, Kassier und zuletzt als Berater und „Bayernsport-Zitierer“ im Ausschuss tätig war. Als Nachfolger

Mit Markus Stangl, als neuer Fußballchef und Julian Neußer als neuer Beisitzer, wollen sich zwei junge TSV ler in die Vorstandschaft einbringen.

nahm Julian Neusser die Wahl an. Breite Zustimmung fand das große Lob des Vorsitzenden an Bürgermeister Karl Fischberger und die gesamte Gemeinde Soyen, die den Verein intensiv unterstütze, vor allem auch durch die Nutzung der schulischen Anlagen. Dem anschließenden Antrag aus der Volleyballabteilung auf Einebnung eines hügeligen Feldes zugunsten eines allgemeinen Bolzplatzes zeigte sich dem Vorsitzenden zufolge die Gemeinde dann allerdings doch nicht so geneigt. Dies habe finanzielle als auch bauliche Gründe durch die vorgegebene Drainage im Boden, hieß es. Nach dieser Aussage ohne weitere Diskussion stand einem langen und gemütlichen Ausklang nichts mehr im Wege.

Maike Bederna, Schriftführerin TSV Soyen

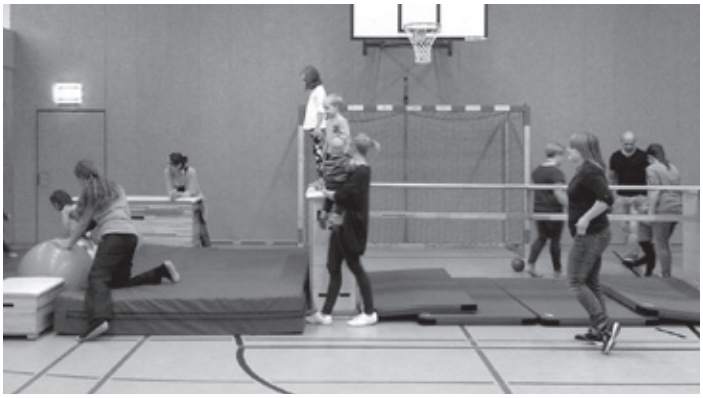
Es tut sich was beim TSV Soyen

Unsere aktuellen Angebote für Kinder, Jugendliche, junge und junggebliebene Frauen

Wochentag	Uhrzeit	Was wird angeboten	Ansprechpartner
Montag	15.00 – 16.30 Turnhalle	Eltern - Kind - Turnen Alter 2-5 Jahre	B. Schrank, M. Hinmüller, Eva Thaller, I. Wagenstetter
Montag	18.00 – 19.00 Turnhalle	Mädchenturnen	A. Lübben
Montag	19.30 – 20.30 Turnhalle	Workout mit Zumba®	Gabi Freundl (08071-51180) P. Daller
Dienstag	18.30 – 19.30 Turnhalle	Damengymnastik	M. Rummel
Mittwoch	14.45 – 15.45 Bewegungsraum Kindergarten	Kreativer Kindertanz Alter 3-6 Jahre	U. Schindler (08071/5509109 G. Schwimmer R. Rupp (08071/7288805)
Mittwoch	19.00 – 21.00 Turnhalle Beachplatz	Mixed Volleyball ab Januar?	Simon Heinrich H. Schuster

Weitere Infos gibt es auf der Homepage des TSV Soyen unter www. tsv-soyen.de. Dort findet man auch die Telefonnummern der Trainer-/innen unter Service-Turnhallenbenutzung. Auch die aktualisierten Anmeldeformulare finden sich dort. Sicher ist es sinnvoll, sich mit den Übungsleitern vorab in Verbindung zu setzen. Wir sind aktuell sehr froh, viele neue Angebote außerhalb der Ballsportarten zu haben - vor allem wohnortnah und gut erreichbar. Trotzdem haben ich den Traum, allen Altersgruppen etwas anbieten zu können. Hier denke ich zum Beispiel an eine „pfundige“ Skigymnastik für jedermann, oder Rückentraining, oder Tanzen für 6 bis 10 Jährige ... Ideen gibt es viele, neue Übungsleiter sind jederzeit willkommen.
Gabi Freundl, Abteilungsleitung Kinder und Fitness

Gabi Freundl AL Kinder und Fitness



Kommt prima an: Kinderturnen beim TSV Soyen

Zwischenbilanz beim TSV- Tischtennis

Nachdem beide Soyener Herren- Tischtennismannschaften in der vergangen Saison aufgestiegen sind, ist es bisher in den jeweils höheren Klassen kein „Honigschlecken“. Die erste Mannschaft, die sich in der Kreisliga Nord bewähren muss, kämpft von Anfang an gegen den Abstieg. Mit einem gewonnen Match, einem Remis und acht Niederlagen befindet sich das Team 1 auf dem 8. Platz. Mit einer erfolgreicheren Rückrunde könnte der Abstieg gerade noch verhindert werden. Team 2 ist bis dato noch ohne jeden Punktgewinn in der 3. Kreisliga. Obwohl der Abstand zum Vorletzten schon 6 Punkte beträgt, ist noch nichts verloren. Bis zum letzten Punktspiel Ende März sind noch 8 Spiele zu absolvieren.

Tischtennis.de Ergebnisse: Herren 2. Kreisliga Nord

Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	Punkte
1. DJK SV Griesstätt	10	9	1	0	89:28	19:1
2. TTV Rosenheim II	10	9	1	0	89:41	19:1
3. TSV 1880 Wasserburg II	10	8	0	2	80:37	16:4
4. TuS Prien II	9	6	0	3	71:47	12:6
5. DJK SV Griesstätt II	10	5	0	5	61:62	10:10
6. TSV Babensham II	10	5	0	5	55:59	10:10
7. FC Halfing	9	3	0	6	43:67	6:12
8. TSV Soyen	10	1	1	8	48:85	3:17
9. TSV 1880 Wasserburg III	10	0	2	8	29:87	2:18
10. TSV Eiselfing	10	0	1	9	37:89	1:19

Tischtennis.de Ergebnisse: Herren 3. Kreisliga Nord

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TuS Großkarolinenfeld	11	9	1	1	95:54	+41	19:3
2	SV Schechen 1925	10	8	1	1	86:52	+34	17:3
3	SV Söchlenau-Krottenmühl II	11	8	0	3	87:48	+39	16:6
4	SV Prutting II	11	5	3	3	81:80	+1	13:9
5	TSV Babensham III	10	5	0	5	65:68	-3	10:10
6	TSV Eiselfing II	10	4	0	6	61:73	-12	8:12
7	ASV Rott/Inn	10	3	1	6	61:74	-13	7:13
8	ASV Eggstätt II	10	2	2	6	59:78	-19	6:14
9	DJK SV Griesstätt III	10	2	2	6	50:78	-28	6:14
10	TSV Soyen II	9	0	0	9	41:81	-40	0:18
11	TSV 1880 Wasserburg IV							

Zuschüsse für Sportvereine

Für das Jahr 2018 können die Sportvereine im Landkreis Rosenheim ab sofort die so genannte Vereinspauschale beantragen. Darauf hat jetzt das Sachgebiet Gemeindeangelegenheiten im Landratsamt Rosenheim aufmerksam gemacht. Die Höhe der Pauschale ist von der Mitgliederzahl zum 1. Januar 2018 sowie der bis zum Stichtag 1. März 2018 eingereichten Lizenzen abhängig. Nähere Informationen, sowie das entsprechende Antragsformular, sind auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landkreis-rosenheim.de zu finden. Der Antrag kann aber auch schriftlich beim Landratsamt Rosenheim, Sachgebiet 21, Wittelsbacherstraße 53, 83022 Rosenheim oder telefonisch unter 08031 392 2112 angefordert werden. Der ausgefüllte Antrag ist zusammen mit den Original-Übungsleiterlizenzen bis spätestens 1. März 2018 beim Landratsamt einzureichen. Nach diesem Termin eingehende Anträge bzw. Übungsleiterlizenzen können nicht mehr berücksichtigt werden.

GartenBau Huber

Gestalten
Pflanzen
Pflastern
Bauen
Pflegen

Huber Konrad
Tel.: 0173 / 94 215 15
Hub 5
gartenbau@evenhausen.de
83564 Soyen

IHR in Soyen Friseur

83564 Dorfstraße 2

Wir sind durchgehend für Sie da!

Neue Öffnungszeiten:
Di - Fr: 08.30 - 18.00 Uhr
Do: 08.30 - 20.00 Uhr
Sa: 08.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 08071-921260
Inhaber: Martin Krieg

Herzlich Willkommen im Pflegeheim St.Martin

Das Haus mit dem familiären Flair und der 25-jährigen professionellen Erfahrung in Langzeit- und Kurzzeitpflege.

Pflegeheim St.Martin
Schlicht 2
83564 Soyen

Zur ersten Kontaktaufnahme stehen wir Ihnen gerne unter der
Tel. 08073/91490-0

Pflegeheim St.Martin
Pichl 1
83564 Soyen

S I C
Immobilienforum
Chiemgau GmbH & Co. KG
Zwst. Wasserburg
Für Sie vor Ort!
Ledererzeile 28
83512 Wasserburg a. Inn
☎ 08071 / 9222666
sic-chiemgau.de

Sie suchen einen professionellen Immobilienvertrieb vor Ort?
Besuchen Sie uns im Internet unter www.sic-chiemgau.de,
Hier werden Immobilien verkauft!
Optimale Voraussetzungen für Sie als Verkäufer!
Ich freue mich über Ihren Anruf oder einen Besuch in meinem Büro!

✓Büro mit Schaufenstern in belebter 1A-Lauflage | ✓vorgemerkte, solvente Kunden
✓Über 20 Jahre Markterfahrung im Immobilien- und Finanzierungsbereich

Ihr Ansprechpartner:
Michael Stelzmüllner

Hausgeräteservice
Verkauf und Reparaturen
Arthur Axenböck
Stauden 4
83564 Soyen
Tel.: 0 80 73 / 91 52 40 • Fax: 0 80 73 / 91 52 39
Mobil: 01 72 / 9 45 73 18

Martin Krieg
KFZ- u. LM-Service
Metallbau- Fachbetrieb
Karosserie- Fachbetrieb
Karosserie Fachbetrieb
83564 Soyen Hinterleiten 1
fon: 08073 - 677 fax: 9169747 Handy 0175 - 5665334

Ein Dorf steht Kopf

Heimatfilm mit Prominenz von Sebastian Schindler

Es ist wieder soweit. Der Soyener Jungregisseur Sebastian Schindler hat wieder einen Film gemacht. Nach dem großartigen Erfolg von „Zeitreise durch Soyen“ folgt nun „Ein Dorf steht Kopf!“. Diesmal kein reiner Kinderfilm, sondern eine richtige Dorfkomödie. Vor der Kamera stehen wie gewohnt Soyener Legenden (darunter Hans Thaller, Andreas Feck, Hubert Himmel u.v.m). Aber auch bekannte Gesichter aus Funk und Fernsehen stoßen diesmal zum Ensemble. TV-Schauspieler Matthias Christian Rehrl (Rosenheim Cops, Um Himmels Willen…), Kabarettistin Franziska Wanninger und das Comedy-Duo „Steckerlfisch & Schlagsahne“ verleihen dem Film den letzten Schliff. Zu sehen gibt es den 50-minütigen Streifen schon bald im Gasthaus Brandmühle. Wann der Film zu sehen ist und weitere Infos, erfahren Sie auf der Website: www.eindorfsteht-kopf-film.de oder in der lokalen Presse.

Nur die Besten waren am Set.

Um was geht’s ?

Als der Bürgermeister der Gemeinde Lansham (Matthias Christian Rehrl) während der Bürgerversammlung plötzlich auf der Bühne zusammenbricht, herrscht große Unruhe. Das ortsansässige Ärzte-Team (Steckerlfisch & Schlagsahne) diagnostiziert Gemeindevorsteher einen Hexenschuss und rät ihm zu einer zweiwöchigen Amtspause! Doch wer soll ihn in dieser Zeit vertreten? Schließlich will niemand etwas mit den heiklen Themen des Dorfoberhauptes zu tun haben. Der 12-jährige Sohn Seppi (Vitus Droppelmann) bietet seinem Vater an, das Amt während seiner Schulferien zu übernehmen. Gesagt, getan: Seppi wird Aushilfs-Bügermeister und stellt das komplette Dorfleben sprichwörtlich auf den Kopf!

SBB

Gasthaus Altensee
Barbara Hinterberger
Konditormeisterin & Köchin
Altensee 2
83564 Soyen
Tel. 08071 7901
www.gasthaus - altensee.de
Fr&Sa 13-17.30 So 10.30-17.30

EDV Unterstützung
Christian Proksch
Software - Hardware - Internet - Bürobedarf
Essbaumstraße 4
83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 92 14 55
Fax. 0 80 71 / 92 14 54
Mobil 01 62 / 7 62 84 31
E-Mail: edvproksch@t-online.de

Die Freiwillige Feuerwehr Soyen bedankt sich für die Unterstützung durch die Zimmerei Rudolf Schiller. Vielen Dank. Das Spendengeld wird für den Kauf einer Übungspuppe verwendet. Auf unserm Bild bei der Übergabe (v.l.): Gerhard Uschold, Rudi Schiller, Georg Riedl und Sebastian Huber.

Konditorin Barbara Hinterberger (mittig) mit ihren Eltern Maria und Hans Hinterberger

Bayerisches Fernsehen filmt im Gasthaus Altensee

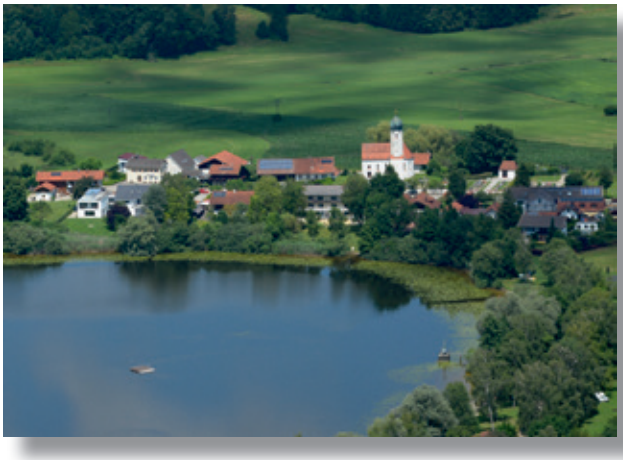
Für die Kamera des BR hat Barbara Hinterberger alte Plätzchenrezepte wiederentdeckt und natürlich auch nachgebacken. Das Filmteam war im Rahmen der Ausstellung „Plätzchenduft liegt in der Luft" im Wasserburger Heimatmuseum unterwegs, wo die Konditorin ebenfalls mit ihren Zuckerfiguren im Stil der Biedermeierzeit vertreten ist. Die Ausstellung im Museum in der Herrengasse war bis Dreikönig, dienstags bis sonntags, von 13 bis 16 Uhr, und an den Adventswochenenden bis 18 Uhr geöffnet. Der Film des BR wurde in der Sendung „Schwaben und Altbayern" am Sonntag, 30.12. um 17.30 Uhr gesendet. Momentan ist er noch in der Mediathek des Bayerischen Fernsehens zu sehen.

Soyen von oben

Fotos aus einer nicht alltäglichen Perspektive

Mit Blick auf Rechtmehring

Das kommunale Zentrum



Das „alte“ Soyen

Soyen von Süden

Fotos: Leihgabe der Gemeinde Soyen

Herzlichen Glückwunsch

Maria Gröger	*21.11.2017*	*93ster Geb.*	*Wiedemann Ingeborg*	*12.12.2017*	*80ster Geb.*
Holzleitner Franz	*24.11.2017*	*80ster Geb.*	*Wolsberger Ottilie*	*12.12.2017*	*92ster Geb*
Leibmann Sofie	*27.11.2017*	*94ster Geb.*	*Schneider Maria*	*21.12.2017*	*92ster Geb.*
Neumann Hortense	*08.12.2017*	*95ster Geb.*	*Maier Agnes*	*24.12.2017*	*93ster Geb.*
Stehr Klara	*09.12. 2017*	*80ster Geb.*	*De Harde Almuth*	*17.1. 2018*	*93ster Geb.*

Hallo frisch gebackene Eltern

wir würden uns freuen, wenn das Bürgerblatt unter der Rubrik „ Herzlich Willkommen“ ein Foto von ihrem Neugeborenen mit kurzen Text veröffentlichen dürfen.

Vielen Dank - SBB

Liebe Jubilarinnen und Jubilare,

wir würden uns freuen, wenn das Bürgerblatt für einen Fotovergleich zu den Echtzeitfotos noch zusätzlich ein Bild aus jungen oder jüngeren Jahren veröffentlichen könnte.

Vielen Dank - SBB

Jubilare aus der Gemeinde

von Maike Bederna

Gerhard Pesch aus Seeburg wurde 80 Jahre alt

Gratulationen gab es von vielen Seiten, als Gerhard Pesch gegen Ende des Jahres 2017 seinen 80sten Geburtstag feierte. Bürgermeister Fischberger überbrachte Glückwünsche der Gemeinde Soyen, ebenso wie Vertreter des Pfarrgemeinderates und aus dem Hause der Raiffeisenbank RSA. Am Geburtstag fehlten natürlich auch nicht die zwei Kinder mit Familie, darunter die zwei Enkel. Im Gasthaus Altensee ließ es der Jubilar zu Silvester gewaltig krachen, denn er feierte mit über 40 Leuten durch die Nacht gleichzeitig sein Wiegenfest nach. „Das Essen war top!“ meinte der quietschfidele Rheinländer, dem die „Acht“ vornedran nicht anzumerken ist, aber auch die Gesellschaft und das Programm waren eine runde Sache.

1937 in Straberg bei Neuss geboren, wuchs er mit einem Bruder an seinem Heimatort auf und ging dort zur Schule. Anschließend lernte er Huf-und Wagenschmied in Stürzelberg. Seine Veronika lief ihm bereits in recht jungen Jahren über den Weg. Die beiden verliebten sich und heirateten 1961. Zwei Söhne kamen auf die Welt.

Mit 25 Jahren bildete sich der Jubilar zum Spezialisten für Rauch- und Wärmeabzugsanlagen aus. Sein Arbeitgeber schickte ihn 1971 als Montage-Inspektor nach München, und so zog die Familie vom Rheinland nach Steinhöring. 12 Jahre später machte er sich mit 46 Jahren selbständig und siedelte nach Tulling um. Seit 1995 ist er nun fest in Seeburg beheimatet. Die Firma mit Sitz in Springlbach bei Forsting hat seit 15 Jahren der Sohn übernommen, aber Gerhard Pesch ist aufgrund seiner langjährigen Erfahrung immer noch sehr gefragt und hilft ab und zu bei seinem Sohn aus. Als Hobbies gibt er Garten, Radfahren und Spazieren an. Die Familie überraschte ihn zum Geburtstag mit einem neuen Auto, so zählt dies mit seiner neuen Technik nun auch zu seinen „Hobbies“. Zwei Hunde gehören ebenfalls zur Familie, daher ist der tägliche Spaziergang Pflicht. Das Bild zeigt ihn mit Hund „Maxi“. Wir wünschen Gerhard Pesch weiterhin alles Gute!

Franziska „Fanny“ Ramm aus Hoswaschen wurde 80 Jahre alt

Inmitten ihrer großen Familie feierte Franziska Ramm Ende November 2017 ihren 80sten Geburtstag in Hoswaschen. Es gratulierten persönlich Pfarrer Dr. Rudolf Haderstorfer und Damen des Katholische Frauenbundes, sowie Bürgermeister Karl Fischberger. Am Wochenende waren dann sämtliche Familienmitglieder zur Stelle, mit allen Kindern und deren Familienangehörigen, darunter alle 16 Enkel, wurde kräftig zuhause gefeiert.

In Thal bei Albaching geboren, wuchs Franziska Ramm gemeinsam mit ihren 3 Geschwistern auf dem elterlichen Hof auf – zwei Schwestern und einem jüngeren Bruder. Eine unbeschwerte Kindheit war es nicht gerade, denn bedingt durch den frühen Verlust der Mutter und die Kriegsverletzung des Vaters mussten die Mädchen doch ganze Männerarbeit auf dem elterlichen Hof leisten. Trotzdem wuchs die Jubilarin insgesamt in guten Verhältnissen auf und erinnert sich gerne an ihre Kindheit, besonders auch an Auftritte anlässlich wichtiger Feste. Da sie von ihrem Vater die Gabe übernommen hatte, Gedichte perfekt zu erlernen, wurde sie gern zum Vortragen auf Festen eingeladen. Einmal kam der Cousin und fragte sie, ob sie sich bei der Feuerwehr Albaching die Fahnenbraut zutrauen würde. Der Vater erlaubte es und so konnte sie 1959 das eigens dafür erworbene Fahnenband tragen und ein Gedicht vorsprechen.

Nach der Volksschule in Albaching besuchte sie den hauswirtschaftlichen Zweig der Landwirtschaftsschule in Wasserburg. Wie die Jubilarin erzählt, konnte sie damals mit dem Filzenexpress fahren, der von Brandstett direkt nach Wasserburg zum heutigen Busbahnhof fuhr. Die Woche über blieb sie in Wasserburg im Internat. Anschließend half sie auf dem Hof des Vaters mit, bis sie mit 25 Jahren ihren Sebastian kennenlernte, der sie 1962 heiratete und sie mit auf den Hof in Hoswaschen nahm. Drei Dirndl und einen Buben brachte sie auf die Welt, und auf dem Hof gab es allerhand zu tun. In ihrer Freizeit strickte sie früher abends für ihr Leben gern, ab und zu ging es auch in die Berge, die sie sehr mag. Besonders schön war für Franziska Ramm eine Reise in die Schweizer Berge, wo sie mit ihrem Mann und einem befreundeten Paar bis um die 3000 Meter Höhe hinauf wanderten. Fotos halten die schönen Erinnerungen fest. Auch jetzt hat die Oma immer noch zu tun. So hilft sie im Stall aus und ist immer für ihre Enkel da - der jüngste heißt Leonhard, wohnt unten im Haus, und ist zwei Jahre alt. Ihr großes Steckenpferd, das Aufsagen von Gedichten, ist nach wie vor geblieben: Sie kann rekordverdächtige 100 Gedichte, ob kurz und lang, komplett auswendig aufsagen. Neue kommen ständig dazu, Anregungen dazu gibt die Tageszeitung.

Vor drei Jahren erst gab sie anlässlich einer Veranstaltung zum Schiller-Jahr „Die Glocke“ von Schiller zum Besten: dies dauerte etwa zwanzig Minuten, weiß sie noch. Für heutige Schüler eine nicht denkbare Sache. Wir wünschen Frau Ramm alles Gute zum neuen Lebensjahr!

Mit Böller und Trompetensolo geweckt

Klein sollte die Feier der „Goldene Hochzeit“ von Jakob und Monika Fischberger ausfallen, daraus geworden sind zwei schöne unvergessliche Feste. Zum einen mit den Nachbarn, bei dem auch Bürgermeister Karl Fischberger und seine Frau Annemarie sowie Diakon Bichler herzliche Glückwünsche überbrachten. Geweckt mit Böllerschüssen und einem Trompetensolo traf man sich zur zweiten Feier mit der Familie und den Geschwistern im Gasthaus Brandmühle. Zur Fahrt dorthin holte das „Jubelpaar“ origineller weise ihr Sohn sie im Oldtimer ab.

Ihren feschen jungen Jakob hatte die junge Monika durch einen flüchtigen Blick aus dem Küchenfenster auf der gegenüberliegenden „Grundner-Baustelle“ entdeckt. Der Pfeil Amors traf die beiden offensichtlich bei ihrer Begegnung am Haager Volksfest im Juli 1966. Im November 1967 gaben sie sich dann im Standesamt, untergebracht in der Stube des Bürgermeisters Göschl in Altrosenberg, das „Ja-Wort“. Nach der kirchlichen Trauung in Kirchreith, fand die traditionelle Hochzeitsfeier beim „Dorfwirt“ in Soyen statt. Jakob Fischberger ist in Kasten bei Soyen geboren, seine Monika in Haag. Dies war wohl auch der Grund dafür, dass sie die ersten Jahre noch in Rosenberg wohnten, bevor sie dann durch den Umzug nach Soyen ab Februar 1970 Soyener Bürger wurden. Die beiden Söhne Thomas und Markus machten ihr Glück perfekt. Mit dem Bau der Doppelhaushälfte wurde 1977 begonnen. Im September 1978 bezog die junge Familie ihr schönes Eigenheim. Nach ihrer Silberhochzeit haben sie abenteuerliche Reiseziele wie etwa Ägypten, Mexico, Bali oder Sri Lanke ins Auge gefasst. Mittlerweile aber gehören die schönen Ecken Deutschlands zu ihren Vorlieben. Große Freude bereiten ihnen ihre Enkelkinder, von denen die älteren mit ihnen schon mehrere Urlaube verbringen durften, die kleine Lena sich aber noch über die Übernachtungen bei Oma und Opa freut. Der Fischberger Jakob ist beim TSV Soyen unentbehrlich. Er begann als Gründungsmitglied, war eingefleischter Fußballspieler, ist mittlerweile mit großer Leidenschaft „Kioskwirt“ und war bei allen Festen des TSV Soyen mit großem Engagement beteiligt. So war es auch für ihn kein Problem, wenn zu Anfangszeiten im TSV -Fußball die gegnerische Mannschaft mit dem gleichen Trikot erschien. Er holte von zu Hause sämtliche Unterhemden aus dem Schrank und schon war ein Trikotersatz parat. Die Monika ist im Sommer täglich am Soyener See anzutreffen, den sie mit großer Freude zum Schwimmen und Entspannen nutzt. Der vertrauensvolle und gute Zusammenhalt mit den Kindern und Enkeln, sowie körperlich und geistig fit zu bleiben, sind ihre Wünsche für die Zukunft.

Vorweihnachtlicher 80ster Geburtstag von Maria Zoßeder in Hannstätt

Im Kreise der Familie konnte Maria Zoßeder vor Weihnachten ihren 80sten Geburtstag auf dem idyllischen Hof „Beim Koanzn“ in Hannstätt begehen. Zu den Gratulanten gehörte auch das Bürgermeisterehepaar Fischberger sowie Vertreterinnen des Katholischen Frauenbundes. Gebürtig in Lohen bei Ramsau, verlebte die rüstige Jubilarin dort ihre Kindheit auf dem elterlichen Hof mit 3 weiteren Geschwistern. Nach der Volksschule in Ramsau und einem Lehrjahr in einem dortigen bäuerlichen Betrieb, schaffte es die ehrgeizige Jubilarin, 1958 die Meisterprüfung im Fach der landwirtschaftlichen Hauswirtschaft im unterfränkischen Hammelburg abzulegen. Danach half sie daheim auf dem Einödhof aus. Später lernte sie ihren Mann Rupert beim Tanzen kennen, der ihr bereits zuvor auf verschiedenen Höfen in der Umgebung Soyens zufällig begegnet war. 1963 heirateten beide und sie zog nach Hannstätt zu ihrem Angetrauten. Drei Dirndl und zwei Buam kamen auf die Welt, die alle nach wie vor gerne nach Hause zu Besuch kommen. Die Kinder lernten Hackbrett, Zither, Gitarre sowie Flöte spielen, daher gab es früher auch familiäre Stubenmusi bei Zoßeders – so viel Zeit musste sein! Hausarbeiten sowie Stallarbeit zelebrierte Maria Zoßeder zeitlebens mit Leidenschaft und Muße, ohne jegliches Murren. Damit schuf sie das Vorbild für ihre Töchter, die von ihr sehr viel gelernt haben, so sind sich diese einig. Hingegen übernahm Sohn Rupert den Familienhof bereits 1995, aber auch der jüngere Sohn wohnt nicht weit entfernt in Soyen. Zu Maria Zoßeders Hobbies gehörten lange Zeit Nähen und Häkeln, aber auch das Kochen, Backen, Garteln und die Stallarbeit sind Arbeit und Hobby zugleich. Einmal unter der Woche geht sie gern mit dem Auto in Rieden einkaufen. Ihren Führerschein erwarb sie bereits 1957, was damals als sehr fortschrittlich galt. Gern hört die familienorientierte Jubilarin Volksmusik, und bei der Stallarbeit soll sie dem „Hörensagen nach“ oft gesungen haben. Inzwischen fällt der Alltag der rüstigen Jubilarin zwar etwas ruhiger aus, aber nach wie vor geht sie pünktlich um 17.00 Uhr in den Stall, um die Kälber zu füttern sowie bei anderen anfallenden Arbeiten mitzuhelfen. Zum Ausgleich genießt sie die recht häufigen Besuche der Kinder und der 12 Enkel. Inzwischen gibt es auch das erste Urenkelchen, das zur großen Familienfeier mit Geschwistern, Kindern und Enkeln im Gasthaus Rieden mitkommen durfte. Wir wünschen Frau Zoßeder weiterhin alles Gute.

Lichteradvent in Kirchreith

Fröhliches Staunen überall

Nikolaus mit lieber Begleitung

Weihnachtliche Stimmung an der Marienkirche

Viele Kinder bereicherten das musikalische Programm

Exotische Alphornbläser, das gab es noch nie in Kirchreit

Spiralkartoffeln, eines der vielen „Schmankerl“

Zufriedene Gesichter bei Firanten und Kundschaft